



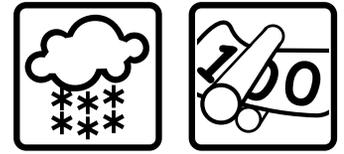
Liestal aktuell

Juni 2019 | Nr. 835 Amtliches Publikationsorgan der Stadt Liestal. Erscheint 10 Mal pro Jahr

Herausgeberin: Stadtverwaltung Liestal, Telefon 061 927 52 52, www.liestal.ch

Nächste Ausgabe: 8. August 2019, Insertionsschluss: 25. Juli 2019, inserate@liestal.bl.ch, ins@schaubmedien.ch

Das eine können wir nicht,
das andere dürfen wir nicht.



REGIODRUCK
für alle übrigen Fälle

Anzeige

In der Zeit als die Zeit still stand



In der Zeit, als die Zeit still stand, genauer gesagt die Uhr, die am oberen Tor an unserem «Törli» die Zeit hätte anzeigen sollen, wurde mir erst bewusst, wie viele Mitmenschen in Liestal, mehrmals und täglich, ihren gewohnten Blick auf die grosse, glanzvoll neu renovierte Törli-Uhr richten. Immer wieder und während dieser zeitlosen Törli-Zeit, wurden wir Stadträte/Innen im Stedtli und ausserhalb Liestals, bei jeglichen Begegnungen auf den zeitlos-unhaltbaren Zustand angesprochen.

«Ist euch eigentlich bekannt, dass die Zeit am Törli schon seit Wochen still steht? Wann gedenkt ihr endlich die Uhr wieder zum Laufen zu bringen?»

«Kommt Zeit, kommt Rat!»

Die Zeit geht unaufhaltsam an uns vorüber. Auch ohne Uhr. Die Uhr zeigt uns Menschen lediglich, ob wir zu spät, zu früh oder rechtzeitig sind. Die Uhr am Törli gar, zeigt uns nicht einmal, ob wir am Morgen oder am Abend zu spät, zu früh oder rechtzeitig sind. Auch nicht, ob wir am richtigen Tag zu spät, zu früh oder rechtzeitig sind. Die Uhr am Törli, so meine Erkenntnis, zeigt uns aber eindrücklich, wo wir zu unterschiedlichen Zeiten, am selben Ort, Zeit verbringen. Zum Beispiel vor dem Törli! Die Törli Uhr scheint daher verbindend zu ticken.

Wenn sie denn tickt! Vielleicht wird deshalb von nicht Liestaler Zeitgenossen gemunkelt, in Liestal ticken auch die Liestaler etwas anders. Ich nehme das als Kompliment entgegen. 08/15 ist langweilig! Immerhin, in Zeiten der Hast und Ruhelosigkeit finden wir ausgerechnet über ein stillgelegtes Uhrwerk, das einzig die Aufgabe hätte die Zeit anzugeben, noch Zeit, über die fehlende Zeitangabe zu sprechen. Und das in der Zeit notabene, wo die Uhr nicht einmal läuft. Das finde ich bemerkenswert und sehr spannend. Jetzt läuft sie ja wieder, die Zeit am Törli, aber man(n)/Frau stelle sich vor, sie wäre nie mehr zum Laufen gekommen!? Wir hätten in Liestal einen zeitlosen Allgemeinzustand und wir hätten dadurch unendlich viel Zeit, in der wir uns die Zeit nehmen könnten, über die zeitlose Zeit der Törli Uhr zu lamentieren. Über die Uhr also, die uns anzeigen sollte, ob wir zu spät, zu früh oder rechtzeitig, am Morgen oder am Abend, und zum rechten Datum gewesen wären. Vorausgesetzt wieder, die Uhr wäre gelaufen. Und wenn sie läuft, wie sie das ja wieder tut und 3 mal den Viertel schlägt, müssten wir die Gewissheit haben, welche volle Stunde sie davor geschlagen hat, sonst können wir nicht wissen, wieviel ein Viertel vor der kommenden vollen nächsten Stunde gerade ist. Nun kommt erschwerend hinzu, dass sich ja an jeder Törliseite eine Uhr befindet. Daher gelten natürlich meine Ausführungen für beide Seiten des Törlis.

Sollten Sie etwas Zeit haben, dann lesen Sie anschließend eine stark reduzierte Auswahl der Aktivitäten und Veranstaltungen, die im Zeitfenster von Januar bis Anfang April in Liestal trotz Zeitstillstand an den Törliuhren stattgefunden haben. Und das meine lieben Leserinnen und Leser beweist tatsächlich, dass die Kantonshauptstadt Baselland etwas anders tickt, als andere Gemeinden. Sind wir also stolz darauf und ticken gemeinsam so weiter.

Aktivitäten, Veranstaltungen und Hinweise – In einer Zeit, als die Zeit still gestanden hat

Frühjahrs Warenmarkt – 100 Jahrfeier Stadtkirche Carl Spitteler Liestaler Literatur Nobelpreisträger – Hudaki Village Band Theater Palazzo – 1 Jahr Genussmarkt – Unterhaltungsabend Saal des Hotels Engel Trachtengruppe Liestal – ICT Beschaffung Laptops Primarschule – Buuremärt vor em Brunnmatt Café Restaurant – Der «Baselbieter Gotthelf» Jonas Breitenstein und seine Wiederentdeckung – Kreditfreigabe Kunstrasen Stadion Gitterli – Mein Museum: Winterschlaf oder heisse Schoggi? – Langer Abend – Kurze Shows Theater Palazzo – Generalversammlung SRL Hofgut Grosstanne Senioren Regio Liestal – Crêpes Suzette Café Restaurant Brunnmatt – Café Kommunikation leicht gemacht ARCHE Buchhandlung & Café ARCHE – «Mein Lieblingskrimi»: Stadtpräsident Daniel Spinnler DISTL – A. Moriendi – die Kunst des Sterbens Ref. Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg – Blick hinter die Kulissen Kantonsbibliothek Baselland – 10. März, 18 bis 21 Uhr Chienbäse – Mischa Maisky, Cello Gabor Takacs-Nagy, CHAARTS Chamber Artists Stadtkirche Liestal Baselbieter Konzerte – Das Schwein. Sympathisch, schlau und lecker Museum BL Museum – Abendgesellschaft bei Spitteler – Benefiz-Abend mit Ira May Martinshof Ref. Kirchgemeinde Liestal/Seltisberg – Weltküche Russland Rathaus Liestal Stadtsaal – Cantuccini – Haarige Zeiten a cappella – Body-Fit (mit Kinderhütendienst) Rotes Kreuz Baselland – Quatuor Ebène, Streichquartett Stadtkirche Liestal und vieles mehr... Ich wünsche ihnen allen eine schöne Sommer-Zeit!

Daniel Muri, Stadtrat
Departementsvorsteher Bildung/Sport



DEUTSCHKURSE FÜR FREMDSPRACHIGE FRAUEN IN LIESTAL

| | | | | |
|----------------------|---------------------|------------|---|---------------------|
| Kurs 1 (A1/1) | Montag und Mittwoch | 19. August | - | 18. Dezember 2019 * |
| Kurs 2 (A1/2) | Donnerstag | 22. August | - | 19. Dezember 2019 |
| Kurs 3 (A2/1) | Dienstag | 20. August | - | 17. Dezember 2019 |
| Kurs 4 (A2/2) | Dienstag | 20. August | - | 17. Dezember 2019 |

***Kurs 1 wird mit 4 Lektionen pro Woche durchgeführt.**

| | |
|------------------------|-------------------------------|
| Kurs 1 (A1/1) * | 9.00h bis 11.00h (Montag) |
| Kurs 1 (A1/1) * | 9.00h bis 11.00h (Mittwoch) |
| Kurs 2 (A1/2) | 9.00h bis 11.00h (Donnerstag) |
| Kurs 3 (A2/1) | 9.00h bis 11.00h (Dienstag) |
| Kurs 4 (A2/2) | 14.00h bis 16.00h (Dienstag) |

Ort: Schulhaus Rotacker (Pavillon), Widmannstrasse 5, Liestal

Kosten: Kurs 1 kostet **CHF 320.00** (doppelte Anzahl Lektionen) *
Kurs 2 + 3 + 4 **CHF 160.00**
Kursbuch CHF 35.00

Kinderhort: Für die Teilnehmerinnen am Deutschkurs bietet die Stadt Liestal parallel einen Kinderhütendienst an. **Die Kinder werden im Deutsch gefördert.** Kosten CHF 20.00 für ein Semester

Anmeldung: sobald wie möglich senden an: Frau Elisabeth Augstburger
Kesselweg 43b, 4410 Liestal
Tel-Nr. 061 901 83 41
Handy 079 329 97 46

✂
Ich melde mich an für Kurs Nr. _____

Familienname..... Vorname Frau.....

Vorname Mann.....

Geburtsdatum..... Muttersprache.....

Strasse..... Ort.....

☎ Telefon.....

Anmeldung für den Kinderhütendienst

Name des Kindes..... Alter des Kindes.....

Datum..... Unterschrift.....

Auszug aus den wöchentlichen Stadtratssitzungen

Sitzung vom 30. April 2019

- Der Stadtrat verabschiedet die Vorlage Ortsbus für die Quartiere Sichtern und Langhag/Hanro – Nichtformulierte Volksinitiative zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat gibt den Investitionskredit ICT Schulen – Beschaffung Hardware in der Höhe von CHF 136'000.– frei (Konto Nr. 2120.5060.0211). Er genehmigt die Vergabe der Beschaffung von 141 Laptops Dell Latitude 3190 2in1 BTO Configuration an die Firma Dell SA, durchgeführt durch die Firma armacom, Pratteln, in der Höhe von CHF 70'241.50 (inkl. MwSt.).
- Der Stadtrat genehmigt die Vergabe Belagsinstandstellungen an der Schauenburgstrasse/Bienentalstrasse in der Höhe von CHF 84'189.45 (inkl. MwSt.) an die Firma Wirz AG, Liestal.

Sitzung vom 7. Mai 2019

- Der Stadtrat verabschiedet die Stellungnahme Rosen- und Kasinostrasse – Baulinienpläne zuhanden des kantonalen Tiefbauamts.
- Der Stadtrat gibt den Bruttokredit Feuerwehrmagazin – Notstromspeisung in der Höhe von CHF 53'000.– (inkl. MwSt.) frei (Konto Nr. 2.1500.5060.0219).
- Der Stadtrat nimmt den Jahresbericht 2018 der Landschaftskommission zur Kenntnis.

Sprechstunde des Stadtpräsidenten

Nach Anmeldung im Sekretariat.

Telefon 061 927 52 64

E-Mail: daniel.spinnler@liestal.bl.ch

Anzeige

Felix Rienth, Tenor
Orchester Gelterkinder
Osvaldo Ovejero

GLOCKEN UND SPITTELER



C. SPITTELER von W. EGLIN



Werke von Kodaly, Schillings,
Puccini, Schoeck, Grieg, Ponchielli

Samstag, 22. Juni 2019, 20 Uhr
Stadtkirche Liestal
Sonntag, 23. Juni 2019, 19 Uhr
Katholische Kirche Gelterkinder



Abendkasse
Fr. 30.-/15.-

Herzlich willkommen zum
Tag der offenen Tür
der Werkstatt & Mechanik
und zum Sommerfest in Liestal

Samstag, 15. Juni 2019
ab 11 Uhr bis 23 Uhr

Führungen und Festbetrieb

Eingliederungsstätte Baselland ESB
Eichenweg 1 & 8, Schildareal Liestal



kultESB
Tag der offenen Tür und Sommerfest
Eingliederungsstätte Baselland ESB

Beschlüsse vom 22. Mai 2019

1. Die beiden **Protokolle** der Ratssitzung vom 27.02.2019 und 10.04.2019 werden einstimmig genehmigt.

2. Gemäss Wahlvorschlag der Grünen Fraktion werden einstimmig Herr Jonas Brunner, geb. 1997, Frau Selina Buser, geb. 1989, sowie Frau Maria Dickson, geb. 1980, für die restliche Amtsperiode bis zum 30. Juni 2020 in das **Wahlbüro** gewählt. (Nr. 2019/137)

3. Der Einwohnerrat beschliesst einstimmig den **Bau- und Strassenlinienplan Heidenlochstrasse**, Situationsplan 1:500 vom 25. Januar 2018. (Nr. 2019/126)

4. **Heidenlochstrasse, Kredite** (Nr. 2019/127)

Der Einwohnerrat genehmigt einstimmig den Bruttokredit von TCHF 2'500 (inkl. MwSt., Investitionskonto 2.6150.5010.0230) für die öffentliche Beleuchtung und den Strassenausbau Heidenlochstrasse.

Einstimmig genehmigt der Einwohnerrat den Bruttokredit von TCHF 630 (inkl. MwSt., Investitionskonto 2.7101.5030.0230) für den Ersatz der Wasserleitung.

Der Bruttokredit von TCHF 400 (inkl. MwSt., Investitionskonto 2.7201.5030.0230) für den Neubau der Sauberwasserleitung wird vom Einwohnerrat einstimmig genehmigt.

Der Einwohnerrat genehmigt einstimmig den Kredit in der Höhe von TCHF 625 (Investitionskonto 2.6150.5010.0231) für den Lan-derwerb.

5. Die stadträtliche Vorlage **Energieleitbild 2030** wird vom Rat einstimmig an die Bau- und Planungskommission (BPK) zur Vorberatung überwiesen. (Nr. 2019/130)

6. **Ortsbus für Quartiere Sichern und Langhag/Hanro, Initiative** (Nr. 2019/138)

Die stadträtliche Ortsbus-Vorlage wird vom Rat einstimmig an die Bau- und Planungskommission (BPK) zur Vorberatung überwiesen.

7. **Feuerwehrdienstersatzabgabe-Reglement, Motion der GOR** (Nr. 2019/125)

Die Motion der Kommission Gemeindeordnung und Reglemente (GOR) zur Revision des Feuerwehrdienstersatzabgabe-Reglementes wird mit 33 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen an den Stadtrat überwiesen.

8. Die Interpellation von Beat Gränicher namens der SVP-Fraktion betreffend **Park-karten auf öffentlichen Parkplätzen** wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2019/129)

9. Das Postulat **«Veloverkehr auf neuer Tiergartenstrasse beim Parkhaus SBB»** wird einstimmig an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2019/131)

10. In der **Fragestunde** werden vom Stadtrat 11 Fragen beantwortet.

11. Die Interpellation **«Winterdienst – höhere Priorität für den Langsamverkehr»** von Joel Bühler der SP-Fraktion und Dominik Beeler der Grünen Fraktion wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2019/132)

12. **Kasernenstrasse, Sicherheit für Velos und Fussgänger** (Nr. 2017/59)

Der stadträtliche Bericht zum Postulat betreffend der Sicherheit Kasernenstrasse für Velos und Fussgänger wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das Postulat von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion wird einstimmig als erfüllt abgeschrieben.

13. Die Interpellation betreffend **Flohmarkt** in Liestal von Dominik Beeler der Grünen Fraktion wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2019/135)

Der Beschluss betreffend Traktandum 3 «Heidenlochstrasse, Bau- und Strassenlinienplan» unterliegt dem fakultativen Referendum (Ablauf Referendumsfrist: 24. Juni 2019).

Der Beschluss betreffend Traktandum 4 «Kredite für Heidenlochstrasse» unterliegt dem obligatorischen Referendum.

Für den Einwohnerrat
Der Ratspräsident, Peter Küng
Der Ratsschreiber, Marcel Jermann

Neue Vorstösse

- Wahlmaterialversand - Postulat «Früherer Versand der Stimmrechtsausweise bei Wahlen» von Stefan Fraefel der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2019/136)
- Parkplätze – Interpellation von Vreni Büchi namens der FDP-Fraktion betreffend Parkplätzen (Nr. 2019/139)
- Insektizide im Wald – Interpellation betreffend Insektiziden im Wald von Nathalie Oberholzer der Grünen Fraktion (Nr. 2019/140)
- Nachhaltigkeit – Postulat betreffend Fachperson «Nachhaltigkeitsbeauftragte/Nachhaltigkeitsbeauftragter» von Nathalie Oberholzer der GL-Fraktion, Marianne Quensel der SP-Fraktion und Domenic Schneider der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2019/141)
- Universität – Postulat «Keine Universität am Dreispitz – neue Chance für Liestal?» von Stefan Fraefel der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2019/142)
- Antennenreglement – Interpellation in Zusammenhang mit 5G von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2019/143)
- Seniorenparkanlagen – Interpellation «Bewegungsgeräte für Seniorenparkanlagen» von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2019/144)
- Deponie Elbisgraben – Interpellation betreffend erhöhte Arsenwerte in der Deponie Elbisgraben (Nr. 2019/145)

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern entlang öffentlicher Strassen, Gehwegen und Plätzen

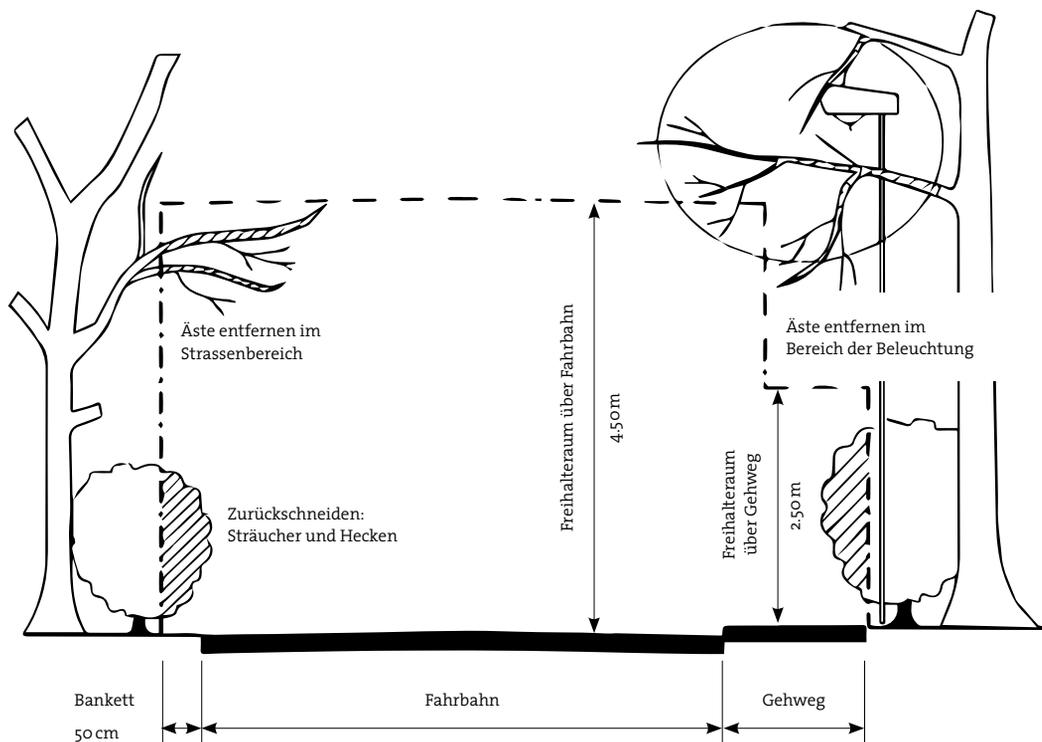
Bäume und Sträucher, die auf Trottoirs oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden den Strassenverkehr, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Besonders gefährlich sind Behinderungen bei Strasseneinmündungen. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen und für die uneingeschränkte Ausführung des betrieblichen Unterhaltes (Reinigung, Winterdienst), bitten wir Sie, Äste von Bäumen und Sträuchern, die über die Grundstücksgrenze hinausragen zurückzuschneiden.

Folgende Punkte sind dabei zu beachten:

- **Bei Strassen muss der Abstand vom Boden zu den Ästen mind. 4.50 Meter aufweisen. Bei Gehwegen mind. 2.50 Meter.**
- Strassenbeleuchtungen, Verkehrs- und Lichtsignale, Strassennamenschilder und Hydranten sind von Ästen freizuhalten.
- Die Übersicht in Kurven, bei Ausfahrten und Einmündungen darf durch Bäume und Hecken nicht behindert werden.

Jeder Grundeigentümer ist selber für die Umsetzung der Vorschriften verantwortlich und trägt deren Kosten. Die Stadt Liestal hat die Einhaltung dieser Vorschriften bei allen Strassen zu überwachen und die nötigen Anordnungen zu treffen. Werden die Vorschriften nicht eingehalten, wird der Grundeigentümer schriftlich gemahnt und eine Frist gesetzt.

Besten Dank für Ihren Beitrag zu einer uneingeschränkten und sicheren Benützung der Verkehrsflächen.



Danke liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Stedtli

Vielen Dank, dass Sie Ihre Kehrichtsäcke korrekt frankiert in einer der fünf Unterflursammelstellen im Stedtli entsorgen. Dies ist Ihr Beitrag zu einem lebenswerten und sauberen Stedtli. Sollte die Sammelstelle voll sein, sind Sie verpflichtet, Ihren Kehrichtsack zur nächsten Unterflursammelstelle zu bringen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

An dieser Stelle sei Ihnen auch gedankt, dass Sie:

- den Abfall generell trennen und die **Wertstoffe** wie Glas und Metalle aussortieren
- Ihr Altpapier wie Zeitschriften und Werbung zu Hause für die Papiersammlung zur Entsorgung bereit stellen und die öffentlichen Abfalleimer nicht damit befüllen
- die **Sammelstellen** sauber halten
- nicht achtlos Abfall auf den Boden fallen lassen (**Littering**), sondern die vielen Abfalleimer im öffentlichen Raum benutzen
- die orangen **Robidogsäckli** für den Abfall Ihrer Hunde verwenden

Bring- und Holtag der Betriebe der Stadt Liestal vom 10./11. Mai 2019

Auch dieses Jahr wurde das Angebot der Stadt Liestal im Werkhof rege genutzt, sogar Petrus hatte ein Einsehen und liess es anderswo regnen.

Nicht nur Spielzeug und LP's wechselten gratis den Besitzer, sondern alle möglichen gebrauchsfähigen und gut erhaltenen Gegenstände aus Haushalt, Garten und Sport durften gebracht werden – ausser grosse Möbel, Fernseher, Bettgestelle oder Elektrogeräte. Denn was bei der einen Familie nutzlos im Keller liegt und früher oder später weggeworfen würde, erhält durch den Bring- und Holtag die Chance, in einem anderen Haushalt wieder nützlich zu sein.

Manch Kinderauge strahlte, die Freude über einen Holzschlitten oder ein schönes Feuerwehrauto war gross. Nicht geholte Velos werden via Velostation der Velafrica vermittelt, welche ausgediente Velos sammelt, diese wieder flott macht und nach Afrika verschifft.

Landschaftskommission – Jahresbericht 2018

Die Landschaftskommission ist beratendes Organ des Stadtrates und des Stadtbauamtes in allen Fragen des Natur- und Landschaftsschutzes, der Ökologie und des Gewässerschutzes im ganzen Gemeindegebiet und berichtet jährlich dem Stadtrat über ihre Tätigkeiten.

Auch im Jahr 2018 hat die Landschaftskommission an zahlreichen Projekten mitgewirkt und fachliche Empfehlungen und Stellungnahmen u. a. zu folgenden Themen abgegeben:

- Beurteilung von Baugesuchen und Umgebungsplänen bei Quartierplanungen
- Projekte: Revision der Zonenvorschriften Landschaft
- Diverse Themen zur Landschaftsqualität, Landschaftsgestaltung und Oekologie

Der vollständige Jahresbericht 2018 kann unter www.liestal.ch > Verwaltung > Publikationen eingesehen oder beim Stadtbauamt bezogen werden.

Plangenehmigungsverfahren für Starkstromanlagen – Öffentliche Planauflage

für: **L-0178196.3 – 50 kV-Kabel zwischen dem Unterwerk Liestal Mühlematt und der Schaltanlage Eglisacker – Teilersatz der 50 kV-Kabelleitung (Umlegung) Koordinaten: 622172 / 259797**

Beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat hat die EBL Liestal das oben erwähnte Plangenehmigungsgesuch eingereicht.

Die Gesuchunterlagen werden vom 7. Juni bis zum 8. Juli 2019 in der Stadtverwaltung Liestal öffentlich aufgelegt.

Die öffentliche Auflage hat den Enteignungsbann nach den Artikeln 42–44 des Enteignungsgesetzes (EntG; SR 711) zur Folge.

Wer nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes (SR 172.021) oder des EntG Partei ist, kann während der Auflagefrist beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Planvorlagen, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf,

Einsprache erheben. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Einwände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen. Nachträgliche Einsprachen und Begehren nach den Artikeln 39–41 EntG sind ebenfalls beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat einzureichen.

Eidgenössisches Starkstrominspektorat
Planvorlagen
Luppmenstrasse 1
8320 Fehraltorf

Anzeige



Spiel, Spass und Entdecken zum Thema „Garten“.

GARTENKINDER

*Spielplatz Kesselweg Mittwoch 15 -17 Uhr
an folgenden Daten:*

*29. Mai 2019 / 5. Juni 2019 / 12. Juni 2019 / 19. Juni 2019
26. Juni 2019 / 3. Juli 2019 / 10. Juli 2019 / 17. Juli 2019
7. August 2019 / 14. August 2019*

*Ein Angebot vom Verein Gartenwerk Liestal. Teilnahme gratis.
Kontakt: Ashleen Wartenweiler, ashwarten@gmail.com*

 **GARTENWERK**
Begegnung, Beschäftigung, Bildung

Flyergestaltung: Manuela Eberle, www.artem Manuela.ch, flyer@artem Manuela.ch

Darmtag 2.0 – vernetzt!



Am Samstag, 22. Juni, öffnet das Kantonsspital Baselland in Liestal seine Türen. Die Bevölkerung hat die Möglichkeit, vieles über Darmgesundheit zu lernen, sich aber auch kompetent über Darmkrebsvorsorge, Darmerkrankungen und viele weitere Themen zu informieren.

Der Darm ist eines unserer wichtigsten Organe und wird doch oft vernachlässigt oder kaum beachtet. Seine Hauptaufgabe, die Verarbei-

tung und Verwertung der Nährstoffe, erledigt ein gesunder Darm für uns kaum spürbar, doch er spielt für unseren Körper eine entscheidende Rolle. Denn nicht nur für die Verdauung ist unser Darm von entscheidender Bedeutung. Auch unser Immunsystem, unsere Emotionen und unsere Psyche werden von unserem Darm unterstützt. Ist also dieses Organ nicht gesund, hat das Auswirkungen auf unseren gesamten Organismus und auf unser Wohlbefinden.

Darmtag 2.0 – vernetzt! Öffentlicher Informationstag zum Thema Darmgesundheit Samstag, 22. Juni 2019, 10–16 Uhr Kantonsspital Baselland, Rheinstrasse 26, Liestal

Es gibt viel zu sehen, hören und entdecken:

- Bestaunen Sie auf 20 Metern Länge Europas grösstes begehbare Darmmodell.
- Informieren Sie sich an Ständen der Chirurgie, Gastroenterologie, Onkologie, Ernährungsberatung, Physiotherapie, Pflege, Psychoonkologie, Pathologie, Radiologie, Hygiene, Stomaberatung, Schmerztherapie, und weitere über das Thema Darmgesundheit.
- Entdecken Sie auch die Angebote unserer Partner: Aromatherapie, Spagyrik, Darmregulation, Zöliakie, medizinische Hilfsmittel, Krebsliga, Spitex, Spitalseelsorge, Landeskirche und Rotes Kreuz, Patientennetzwerk «reden über Darmkrebs», gemeinsames Kochen La Tavolata.

- Nehmen Sie an einer der Führungen in den Operations- oder Endoskopieraum teil.
- Machen Sie den Darmkrebs-Selbsttest
- Vernetzen Sie sich! Das Netzwerk GUSOBB «Gesundheit Und Soziales OberBaselbiet» wird mit einer eigenen Vortragsreihe und Informationsständen in diesem Rahmen seinen Jahresanlass halten.

Kantonsspital Baselland
Rheinstrasse 26
4410 Liestal

Detailprogramm unter:
www.ksbl.ch/darmtag

Patienten mit einer bösartigen Darmerkrankung leiden besonders und benötigen darum eine umfassende Betreuung und Behandlung durch Experten verschiedener Disziplinen. Um höchsten Ansprüchen gerecht zu werden, existiert im Kantonsspital Baselland das fachübergreifende spezialisierte Team des zertifizierten Darmkrebszentrums, das sich mit grosser Erfahrung um die optimale Behandlung der Patienten kümmert.

Am Darmkrebszentrum Baselland KSBL Liestal arbeiten wir kontinuierlich an der Weiterentwicklung und Verbesserung effektiver und schonender Behandlungskonzepte. Wir betreuen und begleiten Patienten in allen Phasen der Erkrankung. Alle Fälle werden in unserer interdisziplinären Tumorkonferenz diskutiert, um gemeinsam die besten und erfolversprechendsten Therapien zu finden.

Auch Patienten mit gutartigen Darmerkrankungen oder -beschwerden werden bei uns jederzeit bestens betreut und in unser regional vernetztes Angebot eingebunden. Genau diese Vernetzung und die verschiedenen ganzheitlichen und alternativmedizinischen Angebote und Möglichkeiten wollen wir Ihnen an unserem Informationstag näherbringen.

Broschüre «Aufwachsen in Liestal»

Die Fachstelle Alter und Familie hat die Broschüre «Aufwachsen in Liestal» überarbeitet. Auf neu 38 Seiten werden eine Vielzahl von Angeboten für Familien aus den Bereichen: Betreuung, Beratung, Freizeit, Angebote der Kirchen, Kindergarten/Schule/Bildung und Gesundheit/Krankheit aufgeführt. Die Broschüre kann per Mail unter: familie@liestal.bl.ch gratis angefordert werden oder im Rathaus im Broschürenständer mitgenommen werden. Online findet man die Broschüre unter: www.liestal.ch > Verwaltung > Publikationen > Familie – Broschüre Aufwachsen in Liestal



An die frische Luft

Zu unserer Freude haben sowohl der Stadtrat wie auch die Schulleitung das Anliegen der Waldpädagogik aufgenommen. Die ersten Resultate sollten ab Herbst sichtbar werden. Braucht es das wirklich? Liestal ist von Wald umgeben, jeder kann ihn nutzen – auch die Familien. Und doch ist es wichtig, dass Aktivitäten ausserhalb des Schulzimmers vermehrt Platz im Schulalltag bekommen. Im Wald können Kinder ihre Kreativität entdecken, sich bewegen, gemeinsame Spiele erfinden und positive Erfahrungen sammeln. Der Wald ist – im Gegensatz zu der digitalen, virtuellen Welt – ganz praktisch fassbar, spürbar und erlebbar. Es ist wichtig, dass die Kinder den Wald schätzen lernen. Er ist ein wichtiger Bestandteil unseres Ökosystems. Neben der Schule sind auch die Eltern aufgefordert mit ihren Kindern häufiger in den Wald zu gehen, mit ihnen Zeit zu verbringen und sich gleichzeitig zu erholen. Warum nicht am nächsten Wochenende gemeinsam etwas bräteln?

Hilman Jackomuthu

FDP Die Liberalen

Bis zum Redaktionsschluss lag kein Text vor.



Bis zum Redaktionsschluss lag kein Text vor.



Mein bestes Stück

Ich gebe es zu; ich bin ein Junkie. Ein Velo-Junkie! Ich liebe das sanfte Klicken der Schaltung, die kräftigen Wadenstösse in der Steigung, den Wind um die Ohren bei der Abfahrt, Begegnungen auf dem Veloweg, kurbeln um Hindernisse, die Vollbremse zum Halt. Kein besseres Gefühl als mit elegantem Schwung aufs Rad zu steigen und die ersten Meter den Berg hoch zu keuchen. Mein Fahrrad ist mein bestes Pferd im Stall. Manchmal fällt mir erst zwei Minuten später auf, dass ich wieder auf ihm sitze. Es gehört zu mir und ich zu ihm. Ich kann mir gar nicht vorstellen, dass es euch nicht auch so ergeht! Genau so wenig kann ich mir vorstellen, dass unser Kanton weiterhin keinen Handlungsbedarf erkennen kann, die Kasernenstrasse so zu gestalten, dass Kinder und ihre Junkie-Mütter sicher und legal und ohne Umwege vom Stedtli zur Musikschule, zum Gitterli-Stadion, zum Hanro-Areal zum Frenkensschulhaus und zurück radeln können. Oh wunderbare Traumwelt auf zwei Rädern!

Dominique Meschberger



Belegung der Innenstadt

Durch diverse Massnahmen können Verbesserungen erzielt werden. Auch das Marktwesen hat etwelche Verbesserungen erfahren. Schaut man aber ein bisschen hinter die Kulissen, sieht es nicht immer gut aus. Man sollte das ansässige Gewerbe besser schätzen und nicht immer mehr Auflagen machen, welche die Gewerbetreibenden noch mehr einschränkt und behindert. Hier einige Beispiele: Das Liefern von Frischprodukten ist sehr schwierig oder teilweise fast unmöglich, weil die Zufahrten bei gewissen Anlässen während längerer Zeit gesperrt sind. Das Präsentieren von Verkaufsprodukten vor den Geschäften ist für die Generierung von Umsätzen unserer Detailisten eine wesentliche Voraussetzung. Also bitte möglichst einfache und gewerbefreundliche Vorschriften!

Georg Ambüh

Einwohnerrats-Fraktionen

Die Fraktionen im Einwohnerrat sind Zusammenschlüsse von Ratsmitgliedern, die der gleichen Partei angehören oder die sich als Angehörige verschiedener Parteien oder als Parteilose auf eine parlamentarische Gemeinschaft geeinigt haben. Fraktionen bestehen aus mindestens drei Ratsmitgliedern. Die Fraktionen sind im Ratsbüro und in den Kommissionen des Einwohnerrates gemäss ihrer Grösse vertreten.

Die Fraktionen zeichnen sich für den Inhalt ihrer Standpunkte selbst verantwortlich.

Nächste Sitzung des Einwohnerrates:
26. Juni 2019, 17.00 Uhr
Landratssaal (Regierungsratsgebäude)

UNKRÄUTER

Vom Unkraut zum Heilkraut.



Gartenwerk Liestal lädt ein zum praktischen Minikurs (jeweils 2 Treffen) rund um Kräuter aus Feld und Wald.



WAS WIR MACHEN:

Erstes Treffen „Sammeln“: 15 - 18 Uhr; Waldspaziergang und Wildkräutersammeln; Treffpunkt: Bushaltestelle Abzweigung Hersberg, Liestal (Buslinie 83)

Zweites Treffen „Verwerten“: 15 - 17 Uhr; Bearbeiten und Verwerten der getrockneten Kräuter, Tee trinken und Zvieri essen; Treffpunkt: Amselstrasse 22, Liestal

DATEN:

Minikurs 1 Sammeln: Samstag, 01.06.2019
Verwerten: Montag, 24.06.2019

Minikurs 2 Sammeln: Samstag, 06.07.2019
Verwerten: Montag, 05.08.2019

Minikurs 3 Sammeln: Samstag, 10.08.2019
Verwerten: Montag, 02.09.2019

Der Minikurs ist für die Teilnehmer kostenlos.

Anmeldung und weitere Informationen:

Verein Gartenwerk, ashwarten@gmail.com



Regionale
Musikschule
Liestal

Info-Tag Jazz Rock Pop

Samstag 15. Juni 2019

11h30-14h00

Musikschulzentrum
Kasernenstr. 68a, Liestal

Infos über Instrumente und Kurse

Instrumente ausprobieren

Lehrpersonen kennenlernen

in der Band spielen

www.rm-liestal.ch

musikschule@rm-liestal.ch



Elias-Kirchenfenster in Sigriswil von Walter Loosli, Köniz

Samstag, 22. Juni 2019 19:30

Französische Kirche Bern

Vorverkauf: Bern

Sonntag, 23. Juni 2019 17:00

Martinskirche Basel

Vorverkauf: Liestal und Basel

Elias

Felix Mendelssohn Bartholdy

Chor Konzertverein Bern Oratorienchor Baselland

Sarah Wegener, Sopran
Michael Feyfar, Tenor

Seda Amir-Karayan, Alt
Dominik Wörner, Bass

L'Arpa Festante, Orchester

Fritz Krämer, Leitung

Vorverkauf: ab 20. Mai 2019

Bern: Tel: 079 714 88 78
tickets@konzertverein-bern.ch

Liestal: Musik Schönenberger
info@musik-schoenenberger.ch
Tel: 061 921 36 44

Basel: Bider & Tanner, Basel
ticket@biderundtanner.ch
Tel: 061 206 99 96

Stadt Liestal



KULTURELLES.BL

BEZUGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION

SULGER-STIFTUNG

Nummerierte Karten zu CHF 55 / 45

Unnummerierte Karten zu CHF 30

Abendkasse 1 Std. vor Konzertbeginn

<https://www.oratorienchor-bl.ch/clubdesk/www>

Teil 3: Von Äpfeln, Fischen und Petflaschendeckeln – Objekte und ihre Geschichten



Eiche mit Geschichte. Die 199-jährige Eiche wuchs im Eichenhain von Wildenstein bei Bubendorf. Ob sie 1999 dem Sturm Lothar zum Opfer fiel, ist nicht überliefert. (Foto: Martin Friedli, Museum.BL)

Mit der Ausstellung «Wildes Baselbiet. Tieren und Pflanzen auf der Spur» lädt das Museum. BL zum Entdecken unserer Natur ein. Dabei steht das Thema Biodiversität, also die Vielfalt des Lebens, im Vordergrund. Im Ausstellungsteil «Lebensräume» können Gewässer, Kulturlandschaft, Wald und Stadt entdeckt werden. Wer die Holzkästchen öffnet, trifft auf so manche Überraschung. Ob lustig oder traurig – jedes Objekt hat seine ganz besondere Geschichte.

Von Äpfeln und Hornissen

Vom Hochstammobstbaum über Insekten bis zur Magerwiese – der Lebensraum Kulturlandschaft ist besonders vielfältig. Die Vielfalt der Apfelsorten deutet der Blick in einen verspiegelten Setzkasten an. Er zeigt eine kleine Auswahl aus dem berühmten «Arnoldi'schen Obstkabinett» aus der Sammlung des Kantons. Das Kabinett enthält über 250 originalgetreue Obstmodelle. Viele dieser Sorten gibt es nicht mehr. Das Kabinett ist auch heute noch für die Forschung interessant.

Das riesige Hornissennest gleich nebenan ist ein Kunstwerk der besonderen Art. Die junge Königin hat als einzige den Winter überlebt und sucht im Frühling einen geeigneten Ort für ihr Nest. Am liebsten mag sie Höhlen und Astlöcher. Da diese aber rar geworden sind, nutzt sie auch gerne Rollladenkästen, Dachstöcke oder Garagen. Ganz allein fängt sie mit den ersten Waben an. Sind die ersten Arbeiterinnen geschlüpft, übernehmen diese die Bauarbeiten und die Königin legt nur noch Eier. Hornissen vertilgen Unmengen an Insekten pro Tag als Futter für ihre Brut – darunter viele Schädlinge. Zu ihrer Lieblingsbeute gehören übrigens auch die für uns oft so lästigen Wespen.

Von feurigen Pilzen und uralten Bäumen

Nein, eine feine Pilzschnitte kann man aus diesem Pilz nicht zubereiten. Der Zunderschwamm ist hart wie Holz. Anfassen ist hier ausdrücklich erlaubt. Früher war der Zunderschwamm sehr gefragt. Aus den Fasern im Inneren wurde Zunder hergestellt, um

Feuer zu machen. Zunderschwämme befehlten alte und absterbende Bäume. Das Stück Baumstamm mit Zunderschwamm stammt aus einem Baselbieter Wald und wurde dem Museum.BL vom Amt für Wald zur Verfügung gestellt.

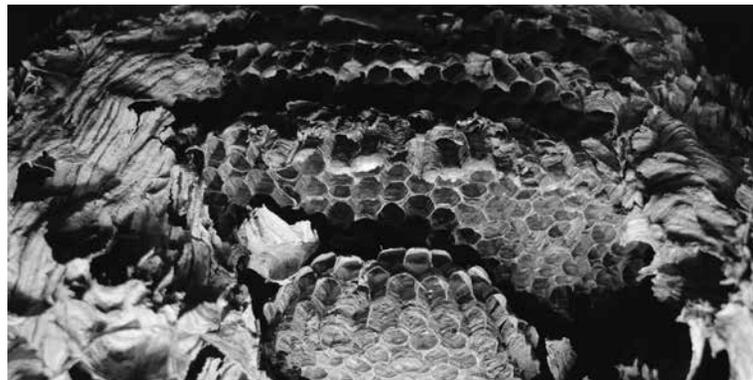
Die riesige Baumscheibe im Lebensraum Wald stammt aus dem Naturschutzgebiet Wildenstein bei Bubendorf. Die ältesten Eichen dort sind über 500 Jahre alt. Zählt man die Jahresringe der 199-jährigen Eiche, können historische Ereignisse abgelesen werden. So hat die Eiche die Krönung Napoleons, die Kantonsentrennung, die Gründung des Kantonsmuseums, zwei Weltkriege, die Mondlandung und die Einführung des Frauenstimmrechts auf Bundesebene miterlebt. Im Jahr 1999 endet ihre Geschichte. Ob sie dem Sturm Lothar in diesem Jahr zum Opfer fiel, ist nicht überliefert.

Hoffnung und Drama unter Wasser

Er sieht aus wie ein Tiefseemonster. Der Schädel mit den eindrücklichen scharfen Zähnen



Schädel eines Lachses. Dieser Lachs schwamm 1860 im Rhein. Lange schlummerte sein grosser Schädel in der Sammlung des Naturhistorischen Museums Basel. Sorgfältig gereinigt, erstrahlen die vielen Knochenplatten und die scharfen Zähne wie neu.



Kunstwerk aus Papier. Ein Hornissennest besteht aus zerkaute Holzfasern, also eigentlich aus Papier. Die Königin beginnt mit dem Nestbau ganz allein. Während des Sommers wächst der Staat auf mehrere Hundert Arbeiterinnen an.



Tödliche Strasse. Ob Marder, Reh oder Erdkröte – der Strassenverkehr ist eine tödliche Gefahr für unsere Tiere. Dieser überfahrene Marder steht stellvertretend für die vielen Verkehrsoffer. Am Unfallwarnschild hängt die aktuelle Fallwildstatistik des Kantons BL. (Fotos: Museum.BL)

gehörte einem kapitalen Lachs, der 1860 im Rhein bei Basel schwamm. Einst war der Rhein der wichtigste Lachsfluss Europas. Millionen der Wanderfische machten sich jedes Jahr auf die lange Reise von der Nordsee zu ihren Laichgewässern. Für die Menschen entlang der Flüsse waren die Lachse eine wichtige Nahrungsquelle. In den 1960er-Jahren war Schluss. Wasserkraftwerke versperren den Lachsen den Weg, Fischtreppe brachten oft nicht den gewünschten Erfolg. Der Lachs starb im Rhein aus. Seit einigen Jahren werden Kraftwerke für Fische passierbar gemacht. Bis 2020 soll der Lachs wieder im Rhein schwimmen.

In einem anderen Kästchen sitzen verschiedene Flusskrebse auf einem Stein. Zwei Krebsarten aus Amerika thronen auf dem «Siegertreppchen». Sie stammen aus Nordamerika und verbreiten die gefürchtete Krebspest, gegen die sie selbst immun sind. Die bedrohten, einheimischen Dohlenkrebse in der Lützel, eine Population von nationaler Bedeutung,

sollten auf einer der ersten Gemeindefahnen gezeigt werden. Während der Planung der Ausstellung fiel die Population leider der Krebspest zum Opfer. Jetzt sind die kleinen Krebse nur noch in plastinierter Form als Museumsobjekte zu sehen – die letzten Exemplare aus der Tiefkühltruhe des Veterinäramtes.

Von Plastik und Asphalt

In der Stadt hat die Natur oft einen schweren Stand. Eine grosse Gefahr für unsere Wildtiere ist der Strassenverkehr. Dies zeigt auch gleich die Asphaltplatte, auf der ein überfahrener Steinmarder liegt; übrigens ein Stück original Baselbieter Strassenbelag. Am Unfallwarnschild hängt die aktuelle Fallwildstatistik des Kantons, wo alle überfahrenen Rehe, Marder, Wildschweine und Co. aufgelistet sind. Gegenüber in einem Setzkasten liegen, von Wind und Wellen zerrieben, bunte Plastikstücke. Gesammelt wurden sie an der Küste des Ärmelkanals bei Plymouth. Ein befreundeter Biologe stellte sie nach seiner Doktorarbeit dem Museum.BL zur Verfügung. Jedes «Petflaschendeckeli», das

den Weg in die Ergolz statt in den Abfalleimer nimmt, könnte irgendwann im Meer landen und Tiere gefährden.

Dr. Ila Geigenfeind, Ausstellungskuratorin
Naturwissenschaften, Museum.BL

Museum.BL

Zeughausplatz 28, 4410 Liestal
www.museum.bl.ch

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10.00–17.00 Uhr,
Montag geschlossen

Führungen für Gruppen und Schulklassen durch die Ausstellung «Wildes Baselbiet. Tieren und Pflanzen auf der Spur»: 60 Min., CHF 160.–, für Schulen BL und BS kostenlos. Anmeldung/Buchung: museum@bl.ch, Tel. 061 552 59 86

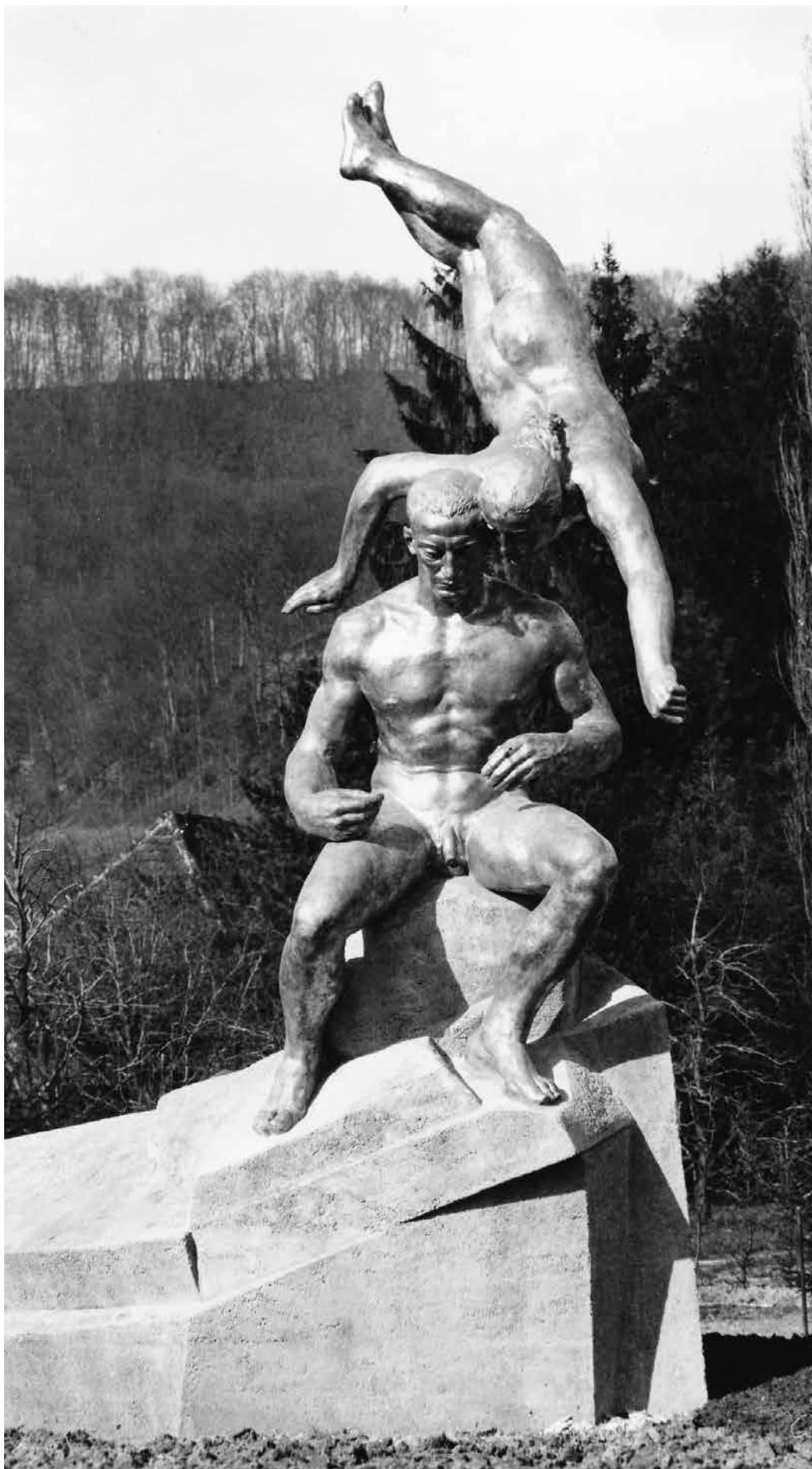
Ein Kreis schliesst sich

«Wo finde ich das Spitteler-Denkmal?» Im Zuge der Medienberichterstattung zum grossen Spitteler-Festakt am 4. April spazierte ein Radiojournalist durch Liestal und stellte Passanten diese Frage. Die Ratlosigkeit, die aus den meisten Antworten sprach, ergab einen unterhaltsamen Sendebeitrag, ist aber bedenklich für die Erinnerungskultur um den Dichter und Literaturnobelpreisträger mit Liestaler Wurzeln. Doch im Spitteler-Jubiläumsjahr 2019 gibt es erstmals wieder Bemühungen, das Denkmal bekannter zu machen – kein Wunder, war es doch einer der Auslöser der Feierlichkeiten, die gerade in der ganzen Schweiz Aufmerksamkeit erregen.

In seinem Postulat «Mehr Ehre für Carl Spitteler» schlug Hans Furer 2013 unter anderem vor, «ein neues Denkmal an prominenter Stelle im Baselbiet zu errichten», da das alte kaum jemand kenne; die Regierung entschied sich hingegen statt für «ein weiteres Denkmal oder eine blosse Würdigung» für die Ausarbeitung eines «zeitgemässen Jubiläumsprogramms».

Das ist gut so, denn obschon der Standort des Spitteler-Denkmals im Park des Kantonsspitals (neben dem Gebäude Rheinstrasse 28) tatsächlich nicht optimal ist, ist es doch ein einzigartiges Kunstwerk und braucht keinen Ersatz, sondern nur ein wenig mehr Beachtung. Die kleine Rasenfläche, auf der es steht, war einst frei einsehbar, wurde jedoch durch den Bau des Spitals beinahe rundum eingeschlossen. So muss man heute nicht nur über die Hintergründe des Denkmals informieren, sondern die Menschen auch schlicht erst einmal zu seinem Standort locken.

Diesen doppelten Zweck – Information und Erlebnis – verfolgt nicht nur der Spitteler-Stadtrundgang, der zur Jubiläumsausstellung «Poesie und Politik» gehört und mithilfe eines Flyers selbständig unternommen werden kann. Mit dem Archäologen und Kurator des Basler Antikenmuseums Tomas Lochman und dem ehemaligen Leiter des Dichter- und Stadtmuseums Hans R. Schneider hat das Denkmal auch zwei kundige und engagierte Fürsprecher erhalten. Sie recherchieren seit Monaten über seine Entstehung und werden ihre Ergebnisse im Band 100 der «Quellen und Forschungen zur Geschichte und Landeskunde des Kantons Baselland» vorstellen, der Carl Spitteler gewidmet ist. Den Erlebnisaspekt decken sie mit einer Matinee für die breite Bevölkerung am 25. August beim Denkmal ab, die zu einem «Must» für alle zu wer-



Spitteler-Denkmal von August Suter; Foto: © DiSTL

den verspricht, die sich für die Stadt Liestal, für Kunst oder für beides interessieren. Ihre Ausführungen zur Geschichte und künstlerischen Bedeutung der Bronzeplastik werden dabei durch neue Erkenntnisse des Restaurators Felix Forrer und durch Zitate aus Spittellers «Prometheus und Epimetheus» ergänzt, gelesen von der bekannten Schauspielerin Regula Grauwiller.

Die folgenden Fakten zum Denkmal stützen sich auf die Recherchen von Tomas Lochman und Hans R. Schneider, werfen jedoch nur ein kurzes Schlaglicht auf seine faszinierende Geschichte: Nachdem der Tod Carl Spittellers im Jahre 1924 in der Schweiz kaum Resonanz hervorgerufen hatte, gründete der Jurist Fritz Fleiner ein Intiativkomitee, das die Mittel für ein Denkmal sammelte. Der Auftrag ging an den Basler Bildhauer August Suter (1887–1965), der damals in Paris lebte. Er hatte Fleiner 1913/14 porträtiert und war ihm und seiner Frau Fanny in herzlicher Freundschaft verbunden. Suter arbeitete von 1927 bis 1930

an der Plastik, die in ihrer Komposition wohl einzigartig und schon in statischer Hinsicht ebenso kühn wie fesselnd ist. Der auf einem Felsen sitzende Prometheus ist nur an der Schläfe mit der weiblichen Gestalt verbunden, die seine Seele symbolisiert und in beinahe senkrechtem Flug zu ihm hinabgleitet. Die Figur des Prometheus hat Carl Spitteler zeitlebens begleitet, schrieb er doch sein Erstlingswerk, das Epos «Prometheus und Epimetheus», in seinen letzten Lebensjahren zu «Prometheus der Dulder» um, womit sich der Kreis seines Lebens schloss; eine treffendere Würdigung des Dichters lässt sich nicht denken.

Suters Skulptur wurde in der Pariser «Fonderie coopérative des artistes» in Bronze gegossen und nach Liestal transportiert, wo sie am 3. Mai 1931 feierlich eingeweiht wurde; der Anlass erregte schweizweite Beachtung. Es ist zu hoffen, dass auch die vom Dichter- und Stadtmuseum organisierte Matinee am 25. August ein interessiertes Publikum anzieht – damit sich der Kreis des Jubiläumsjahrs auf

eine gewisse Art ebenfalls schliessen kann, aber auch, damit die Radiojournalisten in Zukunft auf besser informierte Passanten treffen.

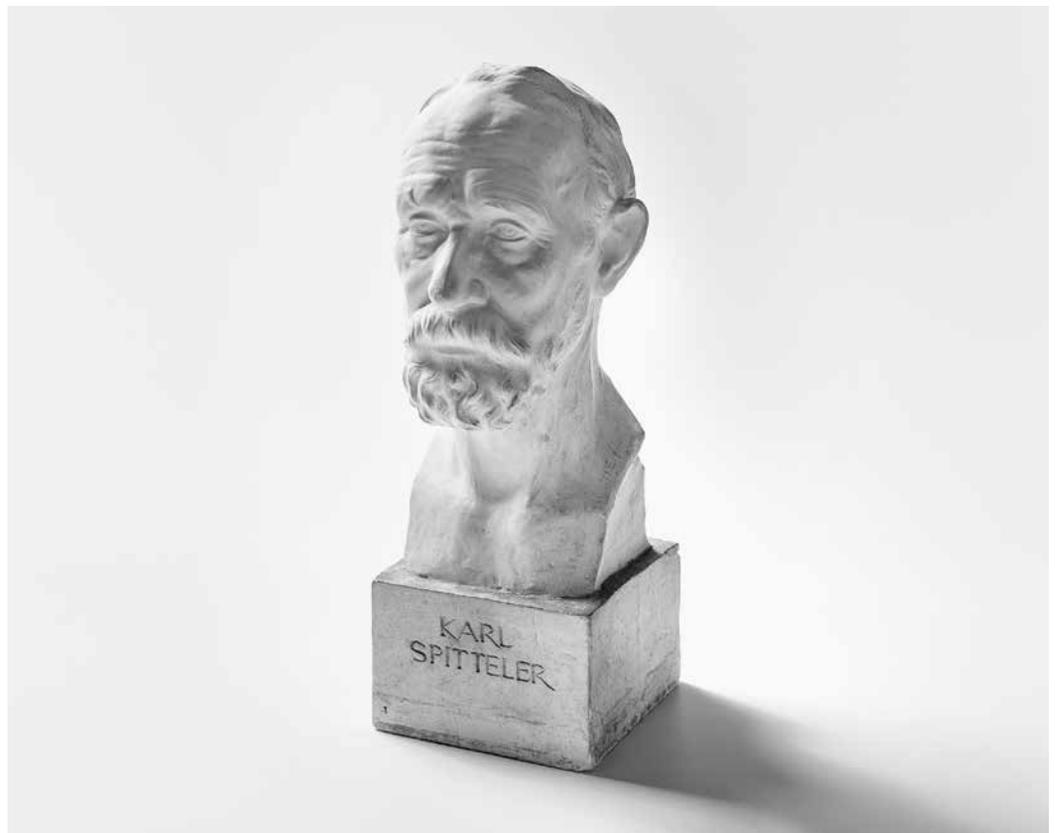
Text Rea Köppel

Matinee am Spitteler-Denkmal
Sonntag, 25. August 2019, 10.30 Uhr
 Mit Hans R. Schneider, Tomas Lochman,
 Felix Forrer und Regula Grauwiller.
dichtermuseum.ch
spitteler.ch

Objekt des Monats – Vier Künstler und ein verschwundener Kopf

Am 20. April 1915 sollte Carl Spitteler eigentlich nur Ferdinand Hodler Modell sitzen, als der Bildhauer August Heer (1867–1922) per Telegramm anfragte, ob er die Gelegenheit benützen könne, um zugleich an einer Büste des Dichters zu arbeiten. Die Sitzung wurde in ein Luzerner Hotelzimmer verlegt, wo nebst den beiden Künstlern und ihrem Modell auch der Schriftsteller C. A. Loosli zugegen war, der später davon berichtete.

Die dabei entstandene Büste ist als Gipsabguss in der Jubiläumsausstellung des Dichter- und Stadtmuseums zu bewundern. Sie ist nur eine der zahlreichen Plastiken zeitgenössischer Persönlichkeiten, für deren Realismus und sorgfältige Ausarbeitung Heer bekannt wurde. Von der Büste existierte auch ein Bronzeguss, dessen Verbleib jedoch unklar ist. Gemäss einem Protokoll des Regierungsrats vom 24. November 1922, auf das Hans R. Schneider bei Recherchen zum Spitteler-Denkmal gestossen ist, erwarb der Kanton Baselland ihn von der Witwe Heers, um ihn im Liestaler Rathaus auszustellen. Ob er später verkauft wurde, ist nicht überliefert. Hinweise aus der Bevölkerung werden gerne entgegengenommen.



Spitteler-Büste von August Heer; Foto: © DiSTL

Bürgergemeinde Liestal

Bürgergemeinde Liestal, Rosenstrasse 14, 4410 Liestal, T 061 927 60 10, info@bgliestal.ch, www.bgliestal.ch



Jahresrechnung 2018



von Daniel Sturzenegger,
Bürgerrat Departement Finanzen,
Personalwesen und Liegenschaften

Wir laden Sie ein u.a. für die Präsentation und Abnahme der Jahresrechnung 2018 anlässlich der Bürgergemeindeversammlung vom Montag, 24. Juni 2019 (Details siehe unten).

Kurzfassung der Rechnung 2018

Das Resultat liegt mit einem Bruttogewinn von 12.4 Mio. höher als im Vorjahr (5.7 Mio.); nach Abzug des Buchgewinns von 7.73 Mio. aus dem Landverkauf im Grammet (Beschluss BGV 2014) reduziert sich diese Zahl auf 4.67 Mio. Budgetiert war ein Überschuss von 2.994 (Buchgewinne dürfen nicht budgetiert werden), somit übertrifft das Resultat das Budget um rund 1.67 Mio.. Nebst dem Buchgewinn hat im vergangenen Jahr wiederum die Deponie Höli den grössten Teil an das positive Resultat beigetragen. Angesichts der hohen Einnahmen beantragt der Bürgerrat bei der Gewinnverwendung u.a. die Ausgaben für die Bautätigkeit 2018 im Grammet direkt abzuschreiben (4.68 Mio.).

Mit Freude halten wir fest, dass der Forstbetrieb auch ohne Berücksichtigung der Erträge aus der Deponie Höli wiederholt in den schwarzen Zahlen arbeitete und beträchtliche Mittel für «Kultur, Brauchtum und Sponsoring» eingesetzt werden konnten.

Kommen Sie an die Bürgergemeindeversammlung und lassen Sie sich orientieren über die genauen Zahlen und Hinweise auf interessante Zusammenhänge.

Detailliertere Fassung der Rechnung 2018

Die Erträge aus der Höli dominieren die Ertragsseite; erneut wurde deutlich mehr Ware angeliefert als budgetiert und erwünscht.

«Tue Gutes und rede darüber» – in diesem Sinne hat sich die Bürgergemeinde auch im vergangenen Jahr stark engagiert – mit CHF 502'000.– vgl. Auflistung. Wird noch die Zahlung des Investitionsbeitrags an die Sport- und Volksbad Gitterli AG gemäss Beschluss Bürgergemeindeversammlung im Betrag von 1'370'000.– hinzugerechnet, beläuft sich das gesamte Engagement auf 1.872 Mio.!

| | |
|---|------------------|
| Betriebsbeitrag Tierpark Weihermätteli | 30'000.– |
| Betriebsbeitrag Dichter und Stadtmuseum | 40'000.– |
| Übriges Sponsoring, Anlässe etc. | 85'000.– |
| Chienbäse, Banntag, 1. August | 52'000.– |
| Gemeinwirtschaftliche Leistungen Wald | 110'000.– |
| Rastplätze, Fusswege, Waldpädagogik etc. | 85'000.– |
| Ökologie und Biodiversität | 100'000.– |
| Total | 502'000.– |

Die Liquidität ist erwartungsgemäss weiter gestiegen. Mit dem Bau der Wohnanlage auf dem Grammet wird zwischen Mai 2018 und Herbst 2020 ein Teil der Liquidität abgebaut, die restlichen Baukosten werden fremdfinanziert.

Der Forstbetrieb schliesst erneut mit einem leicht positiven Resultat ab, dies als Folge der konsequenten Anstrengungen der letzten Jahre, die Pflege des Waldes effizient zu organisieren und die Skalenerträge unserer Betriebsgrösse nutzen zu können. Nebst der Pflege unseres Forsts Liestal – immerhin des grössten im Kantonsgebiet – betreut das Team des Forstbetriebs auch die Gemeinden Bennwil,

Hölstein und Ramlinsburg. Diese Gemeinden haben seit Jahren die Pflege ihres Forstes als Leistungsauftrag an die Bürgergemeinde Liestal übertragen und profitieren von unserem professionell aufgestellten Betrieb, dem Einbezug von Forstunternehmern und dem ausgewogenen Preis-/Leistungsverhältnis. Auch die Zusammenarbeit mit den Gemeinden Arisdorf und Lausen wurde weiter verstärkt.

Folgerungen...

Auch in Anbetracht der aktuell hohen Erträge aus dem Deponiebetrieb steht im Vordergrund, dass die Forstrechnung auch künftig selbsttragend und der Betrieb gesichert ist. Die aktuellen Überschüsse sollen im Wesentlichen langfristig investiert werden und ein Teil der Erträge steht sodann zur Verfügung für die Unterstützung für Kultur und Brauchtum, Erholung, Öffentlichkeitsarbeit und Bildung, ebenso für die Abgeltung von gemeinwirtschaftlichen Leistungen des Waldes sowie die Finanzierung im Bereich der Förderung der Artenvielfalt von Fauna und Flora. Dieses Polster wurde in den vergangenen Jahren aufgebaut und soll künftig viele dieser Massnahmen finanzieren helfen, die uns allen zu Gute kommen.

... und Ausblick

Angesichts der hohen Anliefermengen in diesem und in den vergangenen Jahren ist absehbar, dass das bewilligte Deponievolumen in der Deponie Höli wohl Mitte 2020 ausgeschöpft sein wird. Unabhängig davon, wie sich das Projekt Erweiterung entwickeln wird, die Auswirkungen werden im nächsten Finanzplan sichtbar.

Aus dem Bürgerrat

An seiner Sitzung vom 7. Mai 2019 hat der Bürgerrat die Traktandenliste der nächsten Bürgerkommissionssitzung vom 22. Mai 2019 und die der Bürgergemeindeversammlung vom 24. Juni 2019 genehmigt. Im Rahmen des Budgetprozesses 2020 hat der Rat die internen Leistungsaufträge an den Forstbetrieb verabschiedet. In diesem Paket sind sehr viele Leistungen für die Öffentlichkeit wie der Unterhalt von Fuss-/Wanderwegen und Rastplätzen, Banntag, Chienbäse und 1. August-Feier, Waldpädagogik und gemeinwirtschaftliche Leistungen des Waldes enthalten. Aber auch für die Öffentlichkeitsarbeit, die Ausbildung sowie für

Optimierung und Entwicklung von Prozessen und Sponsoring im Bereich Kultur und Brauchtum sind Finanzmittel gesichert. Insgesamt beläuft sich die Höhe aller internen Leistungsaufträge inkl. allgemeinem Sponsoring auf CHF 694'00.00. Das kann und will sich der Bürgerrat im Jahr 2020 noch leisten. Wie es aber in Zukunft aussieht, hängt mit der gesamten finanziellen Entwicklung der Bürgergemeinde zusammen. Langfristig können wir nur so viel ausgeben wie es die Erträge aus Arbeit und Kapital zulassen, oder anders formuliert: Einnahmen und Ausgaben müssen sich die Waage halten, sonst leben wir von den Reserven. Im

Einbürgerungswesen hat der Rat 15 Gebührensentscheide gefällt und eine erleichterte Einbürgerung genehmigt. Im Forstbereich hat sich der Rat mit den Rastplätzen und Feuerstellen sowie den Jagdeinrichtungen im Wald auseinandergesetzt und festgelegt, dass die bisherige Strategie und Philosophie weitergeführt wird. Im Zusammenhang mit der 1. Augustfeier konnte der Bürgerrat erfreut zur Kenntnis nehmen, dass Elisabeth Augstburger die Festtagsrede halten wird.

Die nächste BR Sitzung findet am 4. Juni 2019 statt.

Einladung zur Bürgergemeindeversammlung

Montag, 24. Juni 2019, 19.00 Uhr
im Rathaus (Stadtsaal, 3. Stock)

Traktanden

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 26. November 2018
2. Jahresbericht 2018
 - a) Jahresbericht des Bürgerrates zur Kenntnisnahme (Vorlage Nr. 14/2019)
3. Jahresrechnung 2018
 - a) Jahresrechnung mit Anträgen zur Genehmigung (Vorlage Nr. 11/2019)
 - b) Bericht der Rechnungsprüfungskommission
4. SiebeDupf AG; Grundsatzentscheid gemeinsame Zusammenarbeit (Das Wichtigste in Kürze)

5. Informationsblock: Zeitachse Revision Gemeindeordnung und Personalreglement
6. Einbürgerungswesen
 - a) Einbürgerungsgesuche (Vorlagen Nr.1-10, 12-13 und 15-217/2019)
7. Informationen aus dem Bürgerrat und der Verwaltung der Bürgergemeinde
8. Verschiedenes
9. Verlosung Variété im Werkhaus-Tickets (Vorstellung vom 24.10.2019)

Am Schluss der Versammlung findet die Übergabe der Bürgerbriefe an die Neubürgerinnen und Neubürger statt. Zum anschliessenden Begrüssungsumtrunk sind alle Teilnehmenden der Bürgergemeindeversammlung herzlich eingeladen. An der Bürgergemeindeversammlung sind alle

mündigen Personen mit Liestaler Bürgerrecht und Wohnsitz im Kanton Basel-Landschaft stimmberechtigt. Bitte tragen Sie einen gültigen, amtlichen Ausweis mit eingetragenem Bürgerrecht mit sich.

Das Protokoll der letzten Bürgergemeindeversammlung kann bei der Bürgergemeindeverwaltung an der Rosenstrasse 14 (Büros im Mehrfamilienhaus im 1. Stock) eingesehen werden. Die schriftlichen Unterlagen erhalten Sie bei der Bürgergemeindeverwaltung oder am Informationsschalter im Rathaus. Das Protokoll und ein Teil der Vorlagen (ohne Einbürgerungen) sind auch im Internet abrufbar (www.bgliestal.ch).

Liestal, im Juni 2019

Der Bürgerrat



Warten auf den Sommer

Einige warme Sonnentage haben uns glücklich auf den Sommer gemacht. Leider sind wir dieses Jahr bis jetzt vom Wetter nicht so verwöhnt worden wie im Traumsommer 2018. Wir harren darauf, dass es die Temperaturen bald erlauben, auch abends das Essen draussen geniessen zu können. Unsere Terrasse ist bereit, wir haben etliche Sommermenüs in Planung und warten auf wärmeres Wetter. Nun hoffen wir, dass uns Petrus viele laue Sommerabende beschert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Patrick Class und Verena Hofer



Der Bau im Grammet schreitet zügig voran, Haus 1 (Bürgergemeinde) hat teilweise die Endhöhe erreicht, bei Haus 2 (Crédit Suisse) werden die Arbeiten am Fundament bald abgeschlossen. Das Projekt ist im Zeitplan, Übergabe Spätherbst 2020.

Herzlich Willkommen an der 1. Augustfeier auf Sichertern – Stadt Liestal & Bürgergemeinde Liestal



Donnerstag, 1. August 2019, ab 17.00 Uhr
bei der Chornschüüre auf Sichertern

Gratis-Busbetrieb ab Bahnhofplatz

(Sicherternseite) zur Sichertern und zurück
von 17 Uhr bis Mitternacht

Mitwirkende:

Zwei Drehorgeln, Stadtmusik Liestal, Schloss-Buam

Festrede von Elisabeth Augstburger, ehemalige Landratspräsidentin

und dazu:

Festwirtschaft, Fackel-/Lampion-Umzug, Höhenfeuer, Schluss-Feuerwerk

Organisation: Bürgergemeinde Liestal

**BADENIXEN
UND
STRAND-
BURSCHEN**

Hanro-Bademode
der 1930er-Jahre

8.6.-13.10.2019

MUSEUM.BL

Spitex à la carte
Für mehr Vitamine im Alter.

... richtet sich an Menschen, die sich
möglichst lange zuhause
rundum gut betreut fühlen wollen.

Für Fragen und mehr Infos:
Marianne Pulfer
Telefon: 061 921 07 00
mp@spitex-alacarte.ch
www.spitex-alacarte.ch

Pfl(u)egt Liestal aktuell
traktorgrafik.ch

KAMMER
CHOR
MUNZACH

**die
impronauten**
improvisationstheater an der Basis

MENU SURPRISE
40 JAHRE KAMMERCHOR MUNZACH

MIR JUBILIERE UND IMPROVISIERE

FR, 14. JUNI 2019, 20H | SO, 16. JUNI 2019, 11:15H
SAAL IM WILDEN MANN, FRENKENDORF
EINTRITT: 25.- | 15.- (IN AUSBILDUNG)

**Dank O₂ fest
im Sattel**

Gratisserat

Peter fährt Velo, obwohl er auf Sauerstoff
angewiesen ist. Wir unterstützen 5500
Menschen mit Schlafapnoe, Asthma oder
COPD in der Region. Helfen Sie mit:

 lbb.ch/spenden

LUNGENLIGA BEIDER BASEL

Ferienpass 2019



***Am Mittwoch, 07. August 2019
14:00 bis 17:30 Uhr
beim Feuerwehrmagazin Liestal***

Eingeladen sind alle Kinder der Umgebung ohne Anmeldung

**BEI ALLFÄLLIGEN FRAGEN TEL. 061 / 921 24 11 BEI VICE - KDT MARKUS RUDIN
oder Mail: markus.rudin@feuerwehr-liestal.ch**

Einladung zur Mitgliederversammlung Rotes Kreuz Baselland

Das Rote Kreuz Baselland lädt ihre Mitglieder, Freunde, Bekannte und Interessierte herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein:

Donnerstag, 20. Juni 2019, 19.00 Uhr
Rathaus Liestal, Stadtsaal, Eingang Salzgasse, 4410 Liestal

Nach dem statutarischen Teil nimmt uns der Baselbieter Zauberkünstler Kevin Stieger auf unterhaltsame und charmante Art und Weise mit in die wundersame Welt der Magie. Anschliessend Apéro riche.

Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 12. Juni 2019** per E-mail an marketing@srk-baselland.ch oder schriftlich per Post an die u.a. Adresse. **Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.**

Rotes Kreuz Baselland
Fichtenstrasse 17
4410 Liestal
info@srk-baselland.ch
www.srk-baselland.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland



Mitmachen und fit werden!

Bewegungskurse in Liestal für

- ein gutes Körpergefühl
- Steigerung der Spannkraft
- Koordination und Beweglichkeit

**Jetzt
anmelden!**

Body-Fit, Pilates, Yoga Yoga 60+, Fitness 50+

Beginn der Kurse: ab 12.08.19 Einstieg jederzeit möglich

Kosten: je nach Kurs CHF 15.– bis 18.–/Std.

Kursort: Rotes Kreuz Baselland, Fichtenstrasse 17,
Liestal

Informationen und alle Kursdaten zu Body-Fit, Pilates und
Yoga finden Sie auf www.srk-baselland.ch/bewegung



Informationen und alle Kursdaten zu Yoga 60+ und Fitness
50+ finden Sie auf www.srk-baselland.ch/bewegung-50



Anmeldung:

061 905 82 00

bildung@srk-baselland.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland



SOROPTIMIST INTERNATIONAL
SWITZERLAND

www.soroptimist-liestal.ch

Öffentliche Benefiz Veranstaltung

zu Gunsten von Dr. med Ruth Gonseth und dem Projekt: Ankauf eines Ultraschallgeräts für das Spital Ratnanagar in Nepal

Freitag 21. Juni, 2019

18 Uhr - Rathaussaal Liestal, 3. Stock

Begrüssung durch Stadtpräsident Daniel Spinnler,
Nationalrätin Daniela Schneeberger und
Präsidentin Soroptimist International Club Liestal, Regula Gysin

Referat Dr. Jörg Frieden, Botschafter für Nepal bis 2018
Dr.med Ruth Gonseth, Spitalleitung Ragnanagar, Nepal

Podiumsdiskussion unter der Leitung von Cornelia Kazis, DRS 1

Dr. med. Ruth Gonseth, Spital Ratnanagar, Nepal
Dr. Jörg Frieden, ehemaliger Schweizer Botschafter von von Nepal
Dr. med. Monika Brodmann, Leitende Ärztin Notfall Zentrum,
Inselspital Bern
Ingrid Kronimus-Wecke, Fachschwester für Pädiatrie, Intensivmedizin
und Anästhesie

Apéro Riche im historischen Teil des Rathauses

Anmeldung per mail erwünscht an
regula.gysin@outlook.com

Eintritt CHF 50.- wird im Rathaus bei Saaleintritt erhoben

www.soroptimist-liestal.ch

Ludothek

Spiele zum Ausleihen

Freude am Spielen?

- Liebst Du den Kontakt
mit Erwachsenen und Kindern?

- Willst Du allerlei Spiele
kennen lernen?

- Hast Du Zeit, einige Stunden
pro Monat ehrenamtlich im Team mitzuhelfen?

Dann bist Du

unsere neue Mitarbeiterin!

Wir bieten Dir:

- - Gratis-Mitgliedschaft/Ausleihe
- - abwechslungsreiche Mitarbeit
- - 1. Schritt zum beruflichen Wiedereinstieg



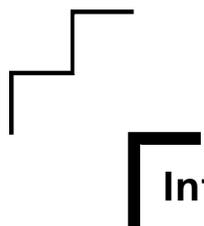
Ruf doch mal an, wir erzählen Dir gerne mehr:

Fiona Burgener 061 922 16 89 oder

Dóra Steták 061 599 61 91

www.ludo-liestal.ch

Kanonengasse 1, Liestal



Kirchenseite

Informationen der reformierten Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg

«Geh aus mein Herz und suche Freud»

„Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben; Schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben.“

So lautet die erste Strophe des sogenannten Sommergesanges des Liedermachers Paul Gerhardt. In acht Strophen entfaltet er eine prachtvolle Sommerlandschaft. Die Natur wird so bildhaft beschrieben, dass man den Duft der Blumen beinahe riechen und das Summen der Bienen beinahe hören kann. Überschwänglich ist Gerhardts Freude und Lob über «Gottes grossen Tun».



Aber umso eindrucksvoller sind diese Beschreibungen für diejenigen, die Paul Gerhardts Lebensgeschichte kennen. Sein Leben war nämlich nicht nur eitel Freude und Sonnenschein. Nein, im Gegenteil. Sein Leben im 17. Jh. wurde geprägt von vielen Schicksalsschlägen. Er erlebte das Grauen des 30jährigen Krieges, er und seine Fa-

milie waren betroffen von Armut, Hungersnöten, Epidemien und plündernden Horden. Früh verlor er beide Eltern und trug vier seiner fünf Kinder zu Grabe. Ein unvorstellbares Leid, das er und seine Frau ertragen mussten.

Von diesem Unglück spürt man in den ersten acht Strophen des Sommergesangs nichts. Erst die unbekannteren Strophen 9 bis 15 zeigen auf, dass Paul Gerhardt auch der harten Seite der menschlichen Existenz begegnet ist. Der Dichter kann sich zwar nicht sattsehen an der sommerlichen Landschaft, jedoch streckt er trotzdem seine Hände voller Sehnsucht nach dem

Jenseits aus; er ist voller Sehnen nach dem himmlischen Paradies, nach dem «Garten Christi», der alle Schönheit irdischer Gärten übertrifft.

Doch trotz des erlebten Leides und des Sehns nach dem Paradies hatte sich Paul Gerhardt nicht aus dem Leben zurückgezogen. Er versuchte das Beste aus

der Situation zu machen. Darum dichtete er in der Strophe 14: «Mach in mir deinen Geiste Raum, dass ich dir wird ein guter Baum und lass mich Wurzeln treiben.» In diesem schwierigen, irdischen Leben möchte er Wurzeln schlagen und zu einem Baum heranwachsen, der allen Lebenstürmen trotzen kann. Darum heisst er uns das Beste aus der irdischen Wirklichkeit zu machen und die kleinen Freuden des Alltages wahrnehmen wie beispielsweise die verschwenderische, wunderschöne Natur. Und dies ist für Paul Gerhardt Grund genug Gott zu loben.

Der Sommergesang endet nach 14 Strophen mit den Worten: «Erwähle mich zum Paradies und lass mich bis zur letzten Reis an Leib und Seele grünen.» Paul Gerhardt bittet Gott, ihn selber zu einem Paradies zu machen, er möge doch Raum im Menschen selber suchen. Denn auch wenn unser Leben manchmal wie ein Acker ist, der unter zu grosser Sommerhitze oder zu viel Regen leidet, der von Unkraut überwuchert wird oder dessen Saat nicht richtig aufgeht, Gott will trotzdem in uns wohnen. Das heisst, in Gottes Augen sind wir sein Paradies und unendlich wertvoll für ihn. Dort liegt der Vorgeschmack der Ewigkeit, dort findet sich bereits ein Stück Gottesreich auf Erden.

Evelyne Martin
Pfarrerin

Veranstaltungen

Taizé-Andacht

Montag, 3. Juni, 19.00 Uhr
Stadtkirche Liestal

Bibel-Salon

Montag, 3. Juni, 20.00 Uhr
Seltisberg, Adresse siehe Website

Elterntreff

Dienstag, 4. Juni, 09.00 Uhr
Mittwoch, 12. Juni, 09.00 Uhr
KGH Martinshof

Spiel-Nachmittag

Dienstag, 4. Juni, 14.15 Uhr
KGH Martinshof

Fyyre mit de Grössere

Mittwoch, 5. Juni, 14.15 Uhr
Stadtkirche Liestal

Fyyre mit de Chlynye

Donnerstag, 6. Juni, 10.00 Uhr
Stadtkirche Liestal

Kinderchor

Donnerstag, 6. Juni, 16.30 Uhr
Donnerstag, 20. Juni, 16.30 Uhr
KGH Martinshof

Heure Mystique

Freitag, 7. Juni, 18.30 Uhr
Stadtkirche Liestal

Offenes Singen

Donnerstag, 13. Juni, 19.00 Uhr
Stadtkirche Liestal

Abendfeier

Sonntag, 16. Juni, 18.00 Uhr
Stadtkirche Liestal

Heure Mystique

Freitag, 21. Juni, 18.30 Uhr
Stadtkirche Liestal

Senioren-Ausflug

Dienstag, 25. Juni
Seelisberghit

Männergruppe

Donnerstag, 27. Juni, 19.30 Uhr
KGH Martinshof

Spiel-Nachmittag

Dienstag, 2. Juli, 14.15 Uhr
KGH Martinshof

Martinsträff

Unser Café ist jeweils offen am
Sonntag von 09.00 - 12.00 Uhr
(ausser an Kirchenkaffee-Sonntagen)

Gottesdienste

Informationen unter:

Website Rubrik Gottesdienste
Kirchenzettel bz
Aushang Kirchgemeindehaus

mit Familien
unterwegs

Sei willkommen...

... im offenen Elterntreff



Wenn die Kinder in der Primar-/ Sekundarstufe sind, gestaltet sich die Kontaktpflege mit anderen Eltern oft schwieriger. Lust sich bei einem Café oder Tee mit anderen Eltern zu treffen, Erfahrungen teilen und austauschen, Plaudern oder einfach nur die Zeit geniessen?

Im **Martinsträff** im reformierten Kirchgemeindehaus, Rosengasse 1 in Liestal, gibt es jetzt eine Möglichkeit für Eltern diese Kontakte zu pflegen und auch Neue zu knüpfen.

Der **offene Elterntreff** ist jeweils von **09.00 - 11.00 Uhr**
an folgenden Tagen geöffnet:

| dienstags | mittwochs |
|------------|------------|
| 07.05.2019 | 08.05.2019 |
| 04.06.2019 | 12.06.2019 |
| 03.09.2019 | 11.09.2019 |
| 05.11.2019 | 13.11.2019 |
| 03.12.2019 | 11.12.2019 |

Reformierte Kirchgemeinde
Liestal-Seltisberg

mit Allen
unterwegs

Einladung zur KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Datum/Zeit: Sonntag, 23. Juni 2019, 11.30 Uhr
im Anschluss an den Familiengottesdienst
(10.00 Uhr, Stadtkirche Liestal) oder den
Gottesdienst in Seltisberg (10.00 Uhr,
Gemeindezentrum). Ab Seltisberg
bieten wir einen Fahrdienst an.

Ort: Ref. Kirchgemeindehaus Martinshof
Rosengasse 1, Liestal

Traktanden: 1. Protokoll der ordentlichen Kirchge-
meindeversammlung vom 18.11.2019
2. Jahresrechnung 2018/Revisorenbericht
3. Jahresbericht 2018
4. Informationen Tschernobyl-Lager
Gast: Dr. Ursula Bichweiler
5. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.
Die schriftlichen Unterlagen liegen ab Freitag, 31.05.2019 in
der Kirche und im Kirchgemeindehaus auf. Auf Wunsch senden
wir Ihnen gerne die Unterlagen per Post zu.

with young people
unterwegs

Anmeldung Konfirmationen 2020



Hast du Jahrgang 2004 oder
kommst du im Sommer ins 9. Schuljahr?
Dann bist du herzlich eingeladen, Dich für den
Konfirmationsunterricht 2019/2020 anzumelden.

Anmeldeschluss:
Mitte Juni 2019
Bei Fragen: Pfarrer Andreas Stooss
Tel. 061 921 41 19
E-Mail: a.stooss@ref-liestal-seltisberg.ch

SERE NADE

Konzert im Stift Olsberg
16. Juni 2019 | 17.00 Uhr

Kammerchor Liestal
präsentiert ein romantisches Programm

Harfe | Consuelo Giulianielli
Leitung | Theresia Gisin-Bertlinger
Kollekte - Richtpreis CHF 25.-
www.kammerchor-liestal.ch

Reformierte Kirchgemeinde
Liestal-Seltisberg

Freundliche Worte sind wie Honig: süss für den Gaumen und
gesund für den ganzen Körper.

(Sprüche 16,24)

Reformierte Kirchgemeinde
Liestal-Seltisberg

Verwaltung und Sekretariat: Rosengasse 1, 4410 Liestal, Tel. 061 921 22 50
E-Mail: verwaltung@ref-liestal-seltisberg.ch



Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

Pfarrei Bruder Klaus

Bubendorf
Hersberg
Lausen
Liestal
Lupsingen
Ramllinsburg
Selfisberg
Ziefen

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch
Sekretariat: Marianne Meier-Herzog, Daisy Colonnello-Fesenmeyer

SONNTAG 9. Juni
10.00 Uhr



PFINGSTEN
Feierlicher Gottesdienst mit Kirchenchor

"Atme in uns, Heiliger Geist" singt der Chor im Pfingstgottesdienst. Gerade beim Singen wird einem die Bedeutung des Atems immer wieder bewusst. Mit modernen Chorstücken, Gospels und Taizégesängen zum Atem Gottes und der Menschen nimmt der Chor diese Thematik auf. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zu einem Apéro im Pfarreisaal eingeladen.

SONNTAG 9. Juni
15.00 Uhr



Firmung - Entdeckungsreise zu Gott

30 junge Frauen und Männer unserer Pfarrei sind seit Anfang Jahr auf dem Firmweg unterwegs. Sie haben sich auf die Entdeckungsreise zu Gott, zu den Geheimnissen des Lebens und zu sich selber eingelassen. An der Schwelle zum Erwachsensein haben sie sich nun entschieden, ihre Taufe mit ihrem persönlichen Ja zu bekräftigen, sich zum Glauben und zur Gemeinschaft der Kirche zu bekennen und sich durch die Firmung mit der Kraft des Heiligen Geistes stärken zu lassen. Bischofsvikar Christoph Sterkman wird ihnen die Firmung spenden. Wir wünschen den jungen, hoffnungsvollen Menschen Gottes reichen Segen für ihr Leben!

Freitag 14. Juni
18.00 Uhr



Sport und Wort
Die etwas andere Velotour für Männer

Treffpunkt: Parkplatz Pfarrei Bruder Klaus
Programm: Velotour mit Stationen, Grillieren beim Jurtensommer, Openair-Cinema im Rahmen des nationalen Frauenstreiktages.
Mitbringen: Velo mit Beleuchtung, Picknick
Infos & Anmeldung: Peter Messingschlager 061 927 93 50 / messingschlager@rkk-liestal.ch
Ökumenisch offen, gemeinsam mit der Ref. Kirchgemeinde Bubendorf-Ramllinsburg.

Freitag 14. Juni
19.00 Uhr



Gong- und Pow Wow
Trommelmeditation
„Meditative Reise in dein Inneres“

Ausgleichend, kräftigend, harmonisierend auf Körper Geist und Seele.
Einleitung: mit Ocean Drum und Klangröhren
Preis: CHF 15.00 wovon CHF 10.00 an den Verein RUACH gespendet werden
Leitung: Rolf Endtinger, Zertifizierter Klangtherapeut

Kirche Bruder Klaus

Gottesdienste in der Kirche Liestal

Übliche Gottesdienstzeiten:
Mittwoch, 9.15 Uhr
Samstag, 18.00 Uhr
Sonntag, 10.00 Uhr

Spezielle Gottesdienste und Veranstaltungen

Dienstag, 11. Juni, 18.30 Uhr
Info-Anlass zum ARU (Ausserschulischer Religionsunterricht) für die jetzigen 8-Klässler im Martinshof der ref. Kirche Liestal

Donnerstag, 13. Juni, 19.30 Uhr
Kirchgemeindeversammlung (Rechnung 2018)

Sonntag, 16. Juni
° 10.00 Uhr: **Gottesdienst zu den Anliegen des Frauen*KirchenStreiks.** (Der **Vorabendgottesdienst** um 18.00 Uhr **entfällt.**)
° 20.00 Uhr: **Ökum. Abendfeier** im Gotteshaus **Ramllinsburg**



Sonntag, 23. Juni, 10.00 Uhr
Ökum. Schulschluss-Gottesdienst in der **Stadtkirche Liestal**

Sa/So, 29./30. Juni, 18.00 Uhr / 10.00 Uhr
Gottesdienste mit **Jardena Flückiger**, Gesang, **anschliessend** offeriert Bernhard Schibli jeweils einen **Apéro** - am Samstagabend im Innenhof der Kirche und am Sonntagmorgen im Jurtensommer-Bistro

Seelsorgeteam

| | |
|-----------------------|-------------------------|
| Peter Messingschlager | Gemeindeleiter |
| Bernhard Schibli | Mitarbeitender Priester |
| Simone Rudiger | Theologin |
| Toni Grüter | Theologe |
| Esther Salathé | Familienarbeit |
| Noëmi Aegerter | Jugendarbeit |
| Daniela Niedhammer | Kirchenmusik |
| Katharina Fehner | Religionspädagogik |
| Selina Maurer | Sozialarbeit |
| Elia Laur | Zivildienstleistender |

Jurtensommer.ch

25. Mai bis 24. September
im Pfarreigarten

INFOS auf www.jurtensommer.ch, auf Facebook und Instagram

Wir sind gestartet in die „RAUSZEIT“ 2019

Es ist wieder soweit: Seit dem 25. Mai wimmelt und wuselt es auf unseren weitläufigen Grünanlagen hinter der Kirche. Wir werden sie in den Sommermonaten mit einem vielseitigen Angebot bespielen. Alle Generationen sollen sich wohlfühlen: Unter dem herrlichen Zeltbistro, auf den gemütlichen Gartenlounges, beim Espresso schlürfen an den Bistrotischen oder in der Jurte für Augenblicke der Stille. An Gelegenheiten für Spiel und Sport wird es nicht fehlen: Der Sand-Wasser-Kasten zum Suhlen für die Kleinen, der Schopf mit Spielen auch für Erwachsene, Pingpong, Töggeli und Slackline für die Jugend. Daneben Anlässe unterschiedlichster Art.

(R)AUSZEIT SPIRITUELL

jeden **Mittwoch 19.00 Uhr** diverse Anlässe,
immer **20.15 Uhr Qi Gong** im Park

| | |
|------------|------------------------------|
| 05. Juni | „Meine spirituellen Schätze“ |
| 12. Juni | Kraftlieder-Singen |
| 19. Juni | Bibel teilen |
| 26. Juni | Friedensgebet |
| 03. Juli | Meditation |
| 10. Juli | Taizélieder-Singen |
| 17. Juli | Bibel teilen |
| 24. Juli | noch offen |
| 31. Juli | Friedensgebet |
| 07. August | „Meine spirituellen Schätze“ |
| 14. August | Bibliolog |
| 21. August | Bibel teilen |
| 28. August | Friedensgebet |
| 04. Sept. | Bibel teilen |
| 11. Sept. | Meditation |
| 18. Sept. | Klang und Duft in der Jurte |
| 25. Sept. | Friedensgebet |

FEIERABENDZEIT

jeden **Freitag von 18 - 22 Uhr**, ab 18 Uhr Picnic, ab ca. **20 Uhr Programm:**

| | |
|------------|--|
| 7. Juni | Konzert mit Laura Casagrande |
| 14. Juni | Openair-Cinema „Die göttliche Ordnung“ zum nationalen Frauenstreik |
| 21. Juni | Generationen-Jass |
| 28. Juni | Italienischer Abend mit Kabarettduo „Pelati Delicati“ und kulinarischen Spezialitäten |
| 5. Juli | Schlussfest Ferienpass-Kreativwoche mit dem Jugendzirkus Nicaragua |
| 12. Juli | Kubb-Turnier |
| 19. Juli | Openair-Cinema „Vitus“ |
| 26. Juli | Spiele oder Cinema |
| 02. August | voraussichtlich Blue-Cocktail-Bar |
| 09. August | Openair-Cinema „Heidi“ |
| 16. August | Together-Night mit Konzert |
| 23. August | Openair-Cinema „Pane e tulipani“ |
| 30. August | Konzert „Taf“ |
| 06. Sept. | kein Programm wg. Stadtfest Liestal |
| 13. Sept. | Schlussfest mit philippinischen Spezialitäten, Surprise-Chor & Feuershow |

MITTAGESSEN im Sommer-Bistro

jeden **Mittwoch, Donnerstag und Freitag**
von **11.30 - 14.00 Uhr** (Partner: Rest. Falken)

IN MEMORIAM BRUNO GANZ

Wir zeigen während des Jurtensommers verschiedene Filme des im Januar verstorbenen unvergesslichen Schauspielers Bruno Ganz.

| DATUM / ZEIT | ANLASS | ORT | ORGANISATOR |
|--|---|---|--|
| 6. Juni 10.00–10.30 Uhr | Fyyre mit de Chlyyne - Frühling - hören, singen, basteln | Stadtkirche Liestal | Reformierte Kirchengemeinde Liestal-Seltisberg |
| 6. Juni , 17.00–19.00 Uhr | Obligatorisches Schiessen | Schiesssportanlage Sichtern | Schützengesellschaft Liestal |
| 6. Juni, 20.00–22.30 Uhr | Guggenheim Openair: Philipp Fankhauser | Kulturhotel Guggenheim | Kulturhotel Guggenheim |
| 7. Juni, 18.00–20.00 Uhr | Öffentliche Vernissage: Badenixen und Strandburschen. Hanro-Bademode der 1930er-Jahre | Museum.BL | Museum.BL |
| 7. Juni ,18.30–19.15 Uhr | Heure Nystique | Stadtkirche Liestal | Freundeskreis der Orgelmusik Stadtkirche Liestal |
| 7. Juni, 19.00–23.00 Uhr | Loca Lounge – Die Lounge für Jugendliche | Chrischona Liestal | Chrischona Liestal |
| 7. Juni, 20.00 Uhr | Dichter SLAM. 19. Liestaler Poetry Slam | Dichter- und Stadtmuseum | Dichter- und Stadtmuseum Liestal |
| 7. Juni, 20.00–22.30 Uhr | Guggenheim Openair: live/wire | Kulturhotel Guggenheim | Kulturhotel Guggenheim |
| 8. Juni, 20.00–22.30 Uhr | Guggenheim Openair: Backto | Kulturhotel Guggenheim | Kulturhotel Guggenheim |
| 8. Juni–12. Oktober weitere Angaben im Internet | Carl Spitteler. Imago. | Kulturhaus Palazzo – Kunsthalle Palazzo | Verein Carl Spitteler |
| 8. Juni–13. Oktober weitere Angaben im Internet | Badenixen und Strandburschen. Hanro-Bademode der 1930er-Jahre | Museum.BL | Museum.BL |
| 9. Juni, 14.00–15.00 Uhr | Öffentliche Führung: Badenixen und Strandburschen. Hanro-Bademode der 1930er-Jahre | Museum.BL | Museum.BL |
| 9. Juni, 14.00–17.00 Uhr | Webstuhl-Vorführung | Museum.BL | Museum.BL |
| 11. Juni, 11.00–14.00 Uhr | Buuremärt vor em Brunnmatt | Café Restaurant Brunnmatt | Café Restaurant Brunnmatt |
| 12. Juni, 09.00–11.00 Uhr | offener Elterntreff – treffen, Erfahrungen teilen und austauschen, Plaudern oder einfach nur die Zeit geniessen! | Martinsträff - reformiertes Kirchengemeindehaus | Reformierte Kirchengemeinde Liestal-Seltisberg |
| 12. Juni, 14.00–16.30 Uhr | Mein Museum: Tierische Magnete | Museum.BL | Museum.BL |
| 12. Juni, 16.00 Uhr | Geschichtenkoffer | Kantonsbibliothek Baselland | Kantonsbibliothek Baselland |
| 12. Juni, 19.15–21.00 Uhr | «Weit über dem Nebel» | Dichter- und Stadtmuseum | Volkshochschule beider Basel |
| 13. Juni, 13.15–19.00 Uhr | Halbtagesausflug | Treffpunkt Bahnhof Liestal | Senioren Regio Liestal |
| 14. Juni, 16.00–19.00 Uhr | Tag der offenen Tür | UNICA Schule | UNICA Schule |
| 14. Juni, 19.00–23.00 Uhr | Loca Lounge - Die Lounge für Jugendliche | Chrischona Liestal | Chrischona Liestal |
| 15. Juni, 11.00–23.00 Uhr | Tag der offenen Tür der ESB Werkstatt & Mechanik und Sommerfest | Eingliederungsstätte Baselland ESB | Eingliederungsstätte Baselland ESB |
| 15. Juni, 11.30–14.00 Uhr | Weltküche Spanien | Rathaus Liestal Stadtsaal | Weltküchenteam Liestal |
| 16. Juni, 11.00 Uhr | Figurentheater Gustavs Schwestern: Fritz, Franz und Ferdinand | Theater Palazzo | Theater Palazzo |
| 16. Juni, 13.00–17.00 Uhr | Inlinerenen für Kinder und Jugendliche | Hartplatz Frenkenschulhaus | RSC Liestal (Rollsportclub Liestal) |
| 16. Juni, 14.00–15.00 Uhr | Öffentliche Führung: Das Schwein. Sympathisch, schlau und lecker | Museum.BL | Museum.BL |
| 16. Juni, 17.00 Uhr | Vokalmusik aus der Romantik | Stift Olsberg | Kammerchor Liestal |
| 17. Juni, 14.30–16.30 Uhr | Internet Café | Pflegezentrum Brunnmatt | Senioren für Senioren Liestal |
| 19. Juni, 12.00–17.00 Uhr | Besichtigung Gefängnis Bässlergut Basel | Gefängnis Bässlergut | Frauenverein Liestal |
| 20. Juni, 18.00–19.30 Uhr | Schiessen Obligatorische Uebung | Schiesssportanlage Sichtern | Feldschützen Liestal |
| 21. Juni, 18.30–19.15 Uhr | Heure Mystique | Stadtkirche Liestal | Freundeskreis der Orgelmusik Stadtkirche Liestal |
| 21. Juni, 19.00–23.00 Uhr | Loca Lounge - Die Lounge für Jugendliche | Chrischona Liestal | Chrischona Liestal |

| DATUM / ZEIT | ANLASS | ORT | ORGANISATOR |
|---|---|--------------------------------------|--|
| 22. Juni, 10.00–16.00 Uhr | Darmtag 2.0 - vernetzt! Öffentlicher Informationstag zum Thema Darmgesundheit. | Kantonsspital Baselland | Kantonsspital Baselland, Liestal |
| 22. Juni, 13.45–17.15 Uhr | Ameisli | Chrischona Liestal | Chrischona Liestal |
| 22. Juni, 13.45–17.15 Uhr | Jungschi | Chrischona Liestal | Chrischona Liestal |
| 22. Juni, 20.00 Uhr | Glocken und Spitteler | Evang.-ref. Stadtkirche | Verein Carl Spitteler |
| 23. Juni, 14.00–15.00 Uhr | Öffentliche Führung: Badenixen und Strandburschen. Hanro-Bademode der 1930er-Jahre | Museum.BL | Museum.BL |
| 23. Juni, 14.00–17.00 Uhr | Webstuhl-Vorführung | Museum.BL | Museum.BL |
| 23. Juni, 17.00–20.00 Uhr | Elias | Martinskirche Basel | Oratorienchor Baselland Liestal |
| 24. Juni, 19.00 Uhr | Bürgergemeindeversammlung | Rathaus Liestal (Stadtsaal) | Bürgergemeinde Liestal |
| 25. Juni, 14.30–16.00 Uhr | Tanz-Café | Café Restaurant Brunnmatt | Café Restaurant Brunnmatt |
| 26. Juni, 16.00 Uhr | Sitzung des Einwohnerrates | Landratsaal | Stadt Liestal |
| 27. Juni, 12.30–18.00 Uhr | Monatswanderung Juni | unterwegs | Quartierverein Liestal - Ost |
| 28. Juni, 17.30 Uhr | Theater Palazzo: Abschied Theater-Team | Theater Palazzo | Theater Palazzo |
| 28. Juni, 19.00–23.00 Uhr | Loca Lounge - Die Lounge für Jugendliche | Chrischona Liestal | Chrischona Liestal |
| 1. Juli–5. Juli weitere Angaben im Internet | Ferienbetreuung Mitmach Zirkus | Sporthalle Schule Frenke | Freiburger Projektzirkus FROG |
| 3. Juli–28. Juli weitere Angaben im Internet | wöchentliches Boulespiel | Bouleplatz/Kugelstossanlage Sappeten | Senioren Regio Liestal Boulegruppe |
| 6. Juli–12. Juli weitere Angaben im Internet | Sommerzeltlager im Tessin mit dem Thema Indianer | Lagerplatz in Maggia im Tessin | Chrischona Liestal |
| 13. Juli weitere Angaben im Internet | Schweizer Wandernacht | Bahnhof Liestal | Verein Aargauer Wanderwege |
| 18. Juli, 12.00–17.30 Uhr | Grillplausch | Bürgerstube Niederdorf | Senioren Regio Liestal |
| 25. Juli, 14.00–18.00 Uhr | Grillplausch auf dem Aussichtsturm | Grillplatz beim Aussichtsturm | Quartierverein Liestal - Ost |
| 1. August, 17.00 Uhr | 1. Augustfeier auf Sichern | Chornschüre auf Sichern | Bürgergemeinde Liestal und Stadt Liestal |
| 2. August, 19.30 Uhr | Unser Schweizer Standpunkt 2019: Nora Gomringer | Dichter- und Stadtmuseum Liestal | Verein Carl Spitteler |

BEREITS BEGONNENE UND LAUFENDE VERANSTALTUNGEN

NÄHERE ANGABEN IM INTERNET

| DATUM / ZEIT | ANLASS | ORT | ORGANISATOR |
|---------------------------------|--|----------------------------------|-----------------------|
| 17. Mai–27. September 2019 | Gemeinsam im Garten | Hinter dem Schulhaus Fraumatt | Gartenwerk |
| 29. Mai–14. August 2019 | GartenKinder | Kesselweg Spielplatz | Gartenwerk |
| 22. Mai 2018–11. August 2019 | Das Schwein. Sympathisch, schlau und lecker | Museum.BL | Museum.BL |
| 16. Januar–31. Dezember 2019 | Poesie und Politik | Dichter- und Stadtmuseum Liestal | Verein Carl Spitteler |
| 29. Januar 2019–29. Januar 2020 | Quatuor Ebène, Streichquartett | Stadtkirche Liestal | Baselbieter Konzerte |
| 11. Februar–31. Dezember 2019 | Rückbildungsgymnastik | Rotes Kreuz Baselland | Rotes Kreuz Baselland |
| 14. Februar–31. Dezember 2019 | Rückbildungsgymnastik (mit Baby) | Rotes Kreuz Baselland | Rotes Kreuz Baselland |

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Alle Verwaltungsabteilungen

Mo 07.30 – 11.30 Uhr
 Di 08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr
 Mi 10.30 – 18.30 Uhr **durchgehend**
 Do 08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr
 Fr 08.00 – 11.30 Uhr

Telefon / Informationsschalter

Zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten der Verwaltungsabteilungen:
 Mo 13.30 – 16.30 Uhr
 Fr 13.30 – 16.30 Uhr

Feiertage Juni/Juli/August

Montag, 10. Juni, ganztags geschlossen
 Mittwoch, 31. Juli, 11.30 – 17.30 Uhr
 Donnerstag, 1. August, ganztags geschlossen
 Freitag, 2. August, ganztags geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können Sie telefonisch vereinbaren.

Stadtverwaltung Liestal

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 52, Fax 061 927 52 69, stadt@liestal.bl.ch

Werkhof

Nonnenbodenweg, 4410 Liestal
 Tel. 061 927 53 00, Fax 061 927 52 88
betriebe@liestal.bl.ch

Abgabestelle für Karton, Metall, Altöl, Polystyrol und Elektronikschrott

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, Liestal
 Tel. 058 360 74 74
 Mo–Fr 07.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr,
 jeden 1. Samstag im Monat 09.00–13.00 Uhr

STADTBAUAMT

Informationen zu Baustellen

www.liestal.ch > Verwaltung > Departemente/
 Bereiche > Stadtbauamt > Baustellen

Wohnen in Liestal – Mehr von Leben



Liestal bietet ein vielfältiges Angebot an gutem Wohnraum – und viel Freizeit ganz in der Nähe
www.in-liestal.ch

Altpapiersammlung

Papiersammlungen Juni/Juli 2019:

Mittwoch 19. Juni
 und Mittwoch 17. Juli

Kartonsammlungen Juni/Juli 2019:

Donnerstag 27. Juni
 und Donnerstag 25. Juli (**Kreis 2**)
 Freitag, 28. Juni und Freitag 26. Juli (**Kreis 1**)

Altmetallabgabe

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, 4410 Liestal
 Öffnungszeiten: Mo–Fr 07.00–12.00 Uhr;
 13.00–17.00 Uhr. Plus jeden ersten Samstag
 im Monat von 09.00–13.00 Uhr.

NOTRUFNUMMERN

| | |
|----------------------------------|---------------|
| Allgemeiner Notruf | 112 |
| Polizei | 117 |
| Feuerwehr | 118 |
| Sanität | 144 |
| Vergiftungen | 145 |
| REGA | 1414 |
| Medizinische Notrufzentrale | 061 261 15 15 |
| Kantonspolizei BL | 061 553 34 34 |
| Elektrizität / Elektra Baselland | 0800 325 000 |
| Gas / Industrielle Werke Basel | 0800 400 800 |
| Wasserversorgung Stadt Liestal | 079 644 88 55 |

IMPRESSUM

«Liestal aktuell» ist das amtliche Publikationsorgan der Behörden der Stadt Liestal. Es wird unentgeltlich an sämtliche Haushalte, Unternehmen und Institutionen in Liestal verteilt.

Redaktion: Stadtverwaltung Liestal

Redaktionsteam: Daniel Spinnler (Stadtpräsident), Carmen Wild

Anschrift: Stadtverwaltung, Redaktion Liestal aktuell, Carmen Wild, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 64, insetate@liestal.bl.ch

Auflage: 7'800 Ex.

Erscheinungsweise: 10 mal pro Jahr

Layout: Traktor Grafikatelier, Münchenstein

Druck: AZ Print

irema
haushaltapparate

Reparaturen
Verkauf

061 981 44 08

Rössligasse 18 Gelterkinden



SERVI TEC

haushaltapparate service verkauf
Das Beste für Küche und Waschraum

Wolfgasse 4 | 4415 Lausen
061 923 91 21 | www.servi-tec.ch

**UNSER
SERVICE
MACHT
DEN
UNTERSCHIED**

Musik Schönenberger AG

Das Fachgeschäft für Pianos,
Harfen, Gitarren und Schulmusik

Instrumente in Miete
mit voller Anrechnung
beim Kauf möglich

Klavierstimmservice

Rathausstrasse 6, 4410 Liestal
www.musik-schoenenberger.ch
Tel. 061 921 36 44



Raum für Spielgruppe gesucht

in Liestal
2 halbe Tage pro Woche

Kontakt: Heidi Surer, 079 270 39 11
E-Mail: rsurer@surer-feinmechanik.ch



Stephan's

GartenParadies GmbH
Gartenunterhalt | Naturnahe Gartengestaltung

Stephan Ankli
Lindenrainstrasse 17
4206 Seewen SO
Natel 079 848 53 54

stephansgartenparadies@gmail.com
www.stephansgartenparadies.ch

Das Weltküche-Team Liestal lädt ein:

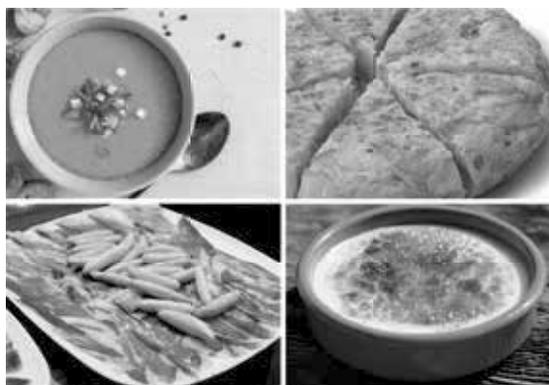
Weltküche in Liestal

Ausnahmsweise am dritten Samstag im Monat im Rathaus,
Eingang Salzgasse, Stadtsaal, 3. Stock

Am 15. Juni 2019 von 11.30 bis 14 Uhr
geniessen Sie kulinarische Spezialitäten aus

Spanien

Der Gewinn wird „Payasos sin Fronteras“
(Clowns ohne Grenzen), einer in Spanien initiierten,
international tätigen Organisation gespendet.



www.weltkueche-in-liestal.ch

MEHR ALS EIN ALTERSWOHNUNG

Zu MIETEN oder zu KAUFEN

Liestal – Kanonengasse 15

Zentraler geht nicht! Trotzdem ruhig, Modern gestaltet. Helle Räume.
Edel ausgebaut. Baujahr 2015. Und für Rollstuhl geeignet

LOFT-WOHNUNG

70m², kleiner Balkon, WM/T, Lift, PW-Einstellplatz

MAISONETTE-WOHNUNG

132m², Terrasse 45m², WM/T, Lift, PW-Einstellplatz

INFO / DOKUMENTATION: 079 356 77 27 oder bey@bluewin.ch



LIESTAL FINDET STADT.

STADTFESCHT
6.-8. SEPT 2019

Wir suchen Helferinnen und Helfer

Wollen Sie Teil des Stadtfests 2019 werden und aktiv mithelfen das Fest erlebnis- und begegnungsreich zu machen?

Melden Sie sich jetzt als Helferin oder Helfer beim OK Stadtfest. Wir freuen uns über alle engagierten Personen, die mit anpacken: Für den Aufbau vor, den Abbau nach und die Organisation während dem Fest.

Das OK dankt allen Beteiligten herzlich für das grosse Engagement und freut sich auf ein rauschendes Fest.

Vielen Dank allen für Ihre Unterstützung.

OK Stadtfest Liestal

Anmeldung als Helfer bitte per Mail an: stadtfest@liestal.bl.ch